

Stadl-Predlitz

www.stadl-predlitz.gv.at



NACHRICHTEN

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde Stadl-Predlitz - Amtliche Mitteilung

*Nachlese
2017*



Jahresrückblick 2017
Was ist passiert? Wofür wurden
Gelder der Gemeinde verwendet?

Standesmeldungen
Amtliche Mitteilungen und
Standesmeldungen

**Sport, Feuerwehr
Kunst und Co**
Aus dem Vereinsleben

Inhalt

„HWS Turrachbach“



6 Am 24. Mai 2017 fand in Predlitz die Spatenstichfeier für das Projekt „HWS Turrachbach – Bauabschnitt 01“ statt.

Amtliche Mitteilungen

- 3** Amtsspiegel
- 4** Worte des Bürgermeisters
Bgm. Johannes Rauter
- 6** Gemeindegeschehen
- 12** Gratulationen und Standesmeldungen
Hochzeiten, Geburten, Jubiläen und Gratulationen aus dem Jahr 2017
- 14** Todesfälle
- 22** Informationen zur Mülltrennung und Entsorgung

Wegsperre

Es wird höflich darauf hingewiesen, dass während einer Tauwetterperiode viele Gemeindewege mit einem Fahrverbot für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen Gesamtgewicht belegt werden. Im Jahr 2017 wurde diese straßenpolizeiliche Maßnahme bereits am 01. Feb. erlassen und war bis Ende April aufrecht. Um nicht vom Tauwetter überrascht zu werden, wird höflich darauf hingewiesen, z.B. Futtermittel, Heizöl, Baumaterial oder Pellets usw. RECHTZEITIG zu bestellen und einzulagern. Gilt auch für Holzabfuhren!

Gemeinde aktuell

- 15** Ab Seite 15 dreht es sich um die Kinder
- 30** Feuerwehr und Musik ab Seite 30
- 35** Kunstverein berichtet über seine Tätigkeiten
- 37** Seniorenkompetenzzentrum Weidenhof
- 39** Neue Mitglieder der Berg- und Naturwacht
- 46** 2017 in Bildern rund um die Gemeinde Stadl-Predlitz

Hinweis in eigener Sache

Vor Ihnen liegt druckfrisch die vierte Ausgabe der Gemeindezeitung von Stadl-Predlitz, wo wir auf 48 Seiten das zu Ende gehende Jahr 2017 Revue passieren lassen und über die wichtigsten Geschehnisse aus dem Gemeinde- und Vereinsleben berich-

ten. Da uns in der Gemeinde nicht alle Ereignisse (z.B. Promotionen, Sponsionen, Auszeichnungen, Maturaabschlüsse, Meisterprüfungen sowie sportlich und kulturelle Leistungen, etc.) bekannt sind, bitten wir die Bevölkerung, uns über derar-

tige Ereignisse zu informieren, damit wir diese in unseren kommenden Ausgaben veröffentlichen können.

Wir freuen uns auch über jeden Leserbrief!

Impressum

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Gemeindeamt Stadl-Predlitz,
Gemeindekennziffer: 61445 UID: ATU69187667.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Rauter. Amtliche Mitteilung, Ausgabe Dezember 2017.

Fotos wurden von Vereinen bzw. Privatpersonen zur Verfügung gestellt. Die Genehmigung zu deren Veröffentlichung bzw. deren Werknutzung wird insofern als konkludent erachtet, als das explizit um Abdruck der übermittelten Inhalte und Fotos ersucht wurde.

Redaktion und Gestaltung: Mediadome Werbeagentur, Neumarkt Auflage: 1.000 Stk.

Wir sind für Sie da...



Hugo Geißler

Amts- und Kassenleiter

Tel.: 03534 22 15 - 12

Fax: 03534 22 15 - 70

Mail: hugo.geissler@stadl-predlitz.gv.at



Michael Pertl

Standesamt

Tel.: 03534 22 15 - 13

Fax: 03534 22 15 - 70

Mail: michael.pertl@stadl-predlitz.gv.at



Tamara Unterweger

Bürgerservice

Tel.: 03534 22 15 - 14

Fax: 03534 22 15 - 70

Mail: tamara.unterweger@stadl-predlitz.gv.at



Ing. Gerhard Dröschner

Bauamt

Tel.: 03534 22 15 - 22

Fax: 03534 22 15 - 71

Mail: : ing.gerhard.droeschner@stadl-predlitz.gv.at



Gerald Dröschner

Buchhaltung u. Finanzen

Tel.: 03534 22 15 - 15

Fax: 03534 22 15 - 70

Mail: gerald.droeschner@stadl-predlitz.gv.at

Bitte Durchwahl verwenden!
Parteienverkehr: Montag – Freitag: 07.30 – 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

nach Terminvereinbarung unter: 0664/ 888 739 61

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

In diesen Tagen vor Weihnachten darf ich Ihnen die Gemeindezeitung als Nachlese für das Jahr 2017 übermitteln. Das Weihnachtsfest bietet wie jedes Jahr die Gelegenheit zum Innehalten, sich zu besinnen, oder auch sich selbst Fragen zu stellen. Wir alle werden vom besonderen Zauber erfasst und können zur Ruhe kommen. Nach der Adventzeit, in der wir uns bei den Adventmärkten und Feierstunden mit Liedern, Texten, Musikstücken und Gedanken eingestimmt haben, sind es jetzt nur noch wenige Tage bis



zum großen Fest.

Ich hoffe sehr, dass Ihre Erwartungen erfüllt werden. Das größte Glück ist sicher, dass wir in einem wunderbaren Land leben dürfen. Bei uns muss niemand hungern. Die Generation vor uns hat einen Wohlstand geschaffen, den es zu erhalten gilt. Aber jeder muss seinen Beitrag leisten, sonst ist das Gemeinwohl in Gefahr. Viel zu lange wurde mehr ausgegeben als eingenommen - dies wird auf Dauer nicht zielführend sein.

Der Gemeinderat hat in sieben Sitzungen getagt - dabei wurde vieles diskutiert und beschlossen. Gemeinderat Hubert Gruber (ÖVP) ist aus privaten Gründen ausgeschieden. Auf das freigewordene Gemeinderatsmandat wurde Manfred Moder (ÖVP) angelobt. Ich danke meinen Kollegen im Gemeindevorstand für das gute Miteinander, besonders Herrn Vizebürgermeister Wolfgang Schlick für meine Vertretung, wenn ich Termine nicht persönlich wahrnehmen kann. Bei den Gemeinderäten und bei unserer Gemeinderätin bedanke ich mich für deren Beiträge. Den Bediensteten sowohl in der Verwaltung, in den Bauhöfen, Kindergarten und Raumpflege ein herzliches Dankeschön; sie leisten hervorragende Arbeit.

Mit Jahresende beendet Frau Marina Hofer auf eigenen Wunsch ihr Dienstverhältnis. In 26 Dienstjahren war sie mit ihrem freundlichen und herzlichen Wesen stets mit „Rat und Tat“, zur Stelle. Dass sie am Morgen immer als Erste in das Gemeindeamt gekommen ist, unterstreicht ihr besonderes Pflichtbewusstsein. Ich wünsche ihr für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit. Das

BürgerInnenservice wird in Zukunft von der neuen Kollegin Tamara Unterweger aus Stadl besetzt. Sie hat eine umfangreiche Einschulung von Frau Hofer genossen und wird sich um die Anliegen der Bürger/Innen kümmern. Ich wünsche ihr viel Freude bei der neuen Aufgabe.

Im dritten Jahr der neuen Gemeinde haben wir festgestellt, dass die Arbeit mit zwei Gemeindeämtern nicht besonders effizient ist, daher soll 2018 die Gemeindeverwaltung unter ein Dach zusammengeführt werden. Die Entscheidung wird keine leichte sein, ich bitte Sie aber um Verständnis. Man muss die Zeichen der Zeit sehen und danach handeln, auch wenn man es nicht jedem recht machen kann. Wir müssen uns in Zukunft damit auseinandersetzen, dass nicht mehr für jeden alles und immer sofort zur Verfügung stehen wird. Ich als Bürgermeister bemühe mich aber stets, dass kein Ortsteil „vergessen“ wird und überall Akzente gesetzt werden. Einmal größere, ein andermal kleinere. Es ist immer wieder schön, wenn man sieht, wie sich Menschen durch Mithilfe einbringen. Wieder sind es oft Kleinigkeiten, die aber in Summe sehr wertvoll sind. Die Mitarbeiter der Gemeinde sind natürlich immer für Anregungen dankbar, ich bitte aber um Verständnis, wenn die Erledigung nicht immer sofort und prompt erfolgen kann.

Aufgrund der Größe unserer Gemeinde, zwar nicht für jeden unmittelbar erkennbar, war 2017 wieder ein sehr arbeitsreiches und umfangreiches Jahr. Diese Gemeindezeitung soll daher die Möglichkeit bieten, das Gemeindejahr zusammenzufassen und soll ein Nachschlagewerk für Ihre private Chronik sein. Das größte Projekt, das heuer in unserer Gemeinde umgesetzt wurde, ist der Bauabschnitt 1 vom Hochwasserschutz des Turrachbaches in Predlitz. Der Bezirk Murau ist ja im

Sommer von schweren Unwettern heimgesucht worden. Vor allem an der Straßeninfrastruktur sind große Schäden entstanden. In Baierdorf hat eine gerade rechtzeitig fertiggestellte Geschiebesperre großes Unheil abwenden können. 2018 werden die Bauarbeiten zum Hochwasserschutz am Turrachbach fortgesetzt und sollen 2019 in Turrach fertiggestellt werden. Ganz besonders freut es mich, berichten zu dürfen, dass es gelungen ist, den lang gehegten Wunsch nach einem Gehweg entlang der L511 in Richtung Paal zu realisieren. Den Grundbesitzern, die den nötigen Grund zur Verfügung gestellt haben, gilt ein aufrichtiger Dank. In Zukunft können Bevölkerung und Urlaubsgäste gefahrlos von Stadl in die Paal gehen. An der Neuerstellung von Flächenwidmungsplan und örtlichem Entwicklungskonzept arbeiten wir schon ca. 1,5 Jahre in Zusammenarbeit mit dem Raumplanungsbüro Reissner aus Graz. Ich hoffe, dass der Flächenwidmungsplan (FWP) rechtzeitig vor der Bausaison des nächsten Jahres rechtskräftig wird. Auch hier sei den betroffenen Grundbesitzern für das Verständnis und die Geduld in diesem nicht immer einfachen Prozess gedankt. Für die Bediensteten der Gemeindeverwaltung ist diese Neuerstellung mit sehr viel Arbeit verbunden, besonders das Bauamt ist hier sehr gefordert. Die Bemühungen rund um den BildungsCampus Stadl-Predlitz tragen Früchte; unsere Initiative wird ringsum beobachtet und findet großen Anklang. Ein Meilenstein ist sicher, dass wir Dank Fördermitteln ab dem Schulanfang 17/18 die Nachmittagsbetreuung in Stadl von Montag bis Freitag zum Nulltarif anbieten können, das heißt, die Eltern müssen keine Beiträge mehr leisten. Die zweiwöchige Sommergeverlängerung, die wir seit zwei Jahren im Kindergarten Predlitz anbieten, wird sehr gut angenommen. Für die nächsten Sommerferien gibt es Überlegungen, den

Kiga Predlitz nach Schulschluss um vier Wochen länger offen zu halten und in dieser Zeit auch Schulkinder zu betreuen. Weiters besteht bei genügend Nachfrage die Möglichkeit, dass die „Nachmittagsbetreuung“ vier Wochen vor Schulbeginn mit der Kinderbetreuung startet. Für die berufstätigen Eltern wäre das eine große Erleichterung. Allen, die sich im Bereich Bildung und Kinderbetreuung einbringen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Durch die Neubesetzung der Priesterstelle in unserem Pfarrverband hat sich auch in der Pfarre einiges verändert. Die Lösung mit den Herren Mörtl, Lienhart und Solomes sieht zwar auf den ersten Blick etwas kompliziert aus, hat sich in der Praxis jedoch bestens bewährt. Bitte unterstützen Sie das Pfarrteam durch zahlreichen Besuch der Gottesdienste; denn nur wenn das Angebotene auch genutzt wird, kann es auf Dauer bestehen bleiben. Dies gilt natürlich für unser gesamtes Tun und Handeln.

So, nun komme ich zum Schluss meiner Zeilen; der Tee ist fertig, ein Teller Kekse steht bereit, die Wohnung ist heimelig warm beheizt und so kann uns die weihnachtliche Ruhe erfassen.

Sollten Sie derzeit krank sein, oder vielleicht einsam, so möchte ich Ihnen Mut zusprechen und hoffe, dass sich alles wieder zum Guten wenden wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ruhige, besinnliche, friedvolle Stunden zum diesjährigen Weihnachtsfest, sowie Mut, Zuversicht und Gottes Segen für all das Kommende im nächsten Jahr!

Ihr Bürgermeister

Johannes Rauter



Bgm. Rauter heißt Tamara Unterweger herzlich willkommen



Marina Hofer geht in den Vorruhestand

Aus dem Gemeindegeschehen...

- In der Gemeinderatssitzung am 24. März 2017 wurde Manfred Moder als neuer Gemeinderat angelobt. Er folgt Hubert Gruber nach, der sein Mandat aus privaten Gründen zurückgelegt hat und übernimmt dessen Funktionen im Prüfungsausschuss, Umweltausschuss, Obmann des Ausschusses Wohnung und Soziales und Mitglied im Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Kultur.
- Gemäß Steiermärkischen Jagdgesetz 1986 erfolgte heuer aufgrund des Vorliegens eines qualifizierten Pächtervorschlages die freihändige Verpachtung des Gemeindejagdgebietes, welches drei Katastralgemeinden (Einach, Predlitz und Stadl) umfasst. Die aktuelle Pachtperiode endet mit 31.03.2019. Künftig beträgt die Jagdpachtzeit zehn Jahre. Für alle drei Gemeindejagdgebiete wurden qualifizierte Pächtervorschlüsse eingebracht und somit bis 31.03.2028 mit einem „Pachtschilling“ in Höhe von € 7,00 pro Hektar verpachtet.
- Die E-Tankstelle am Parkplatz neben dem Gemeindeamt in Stadl erfreut sich bereits großer Beliebtheit! Errichtet und betrieben wird die E-Tankstelle

von der Energie Steiermark und ermöglicht ein „umweltfreundliches Tanken“ für Elektroautos rund um die Uhr; die E-Tankstelle ist öffentlich und bietet ein so genanntes beschleunigtes Laden (Stecker: Typ 2, Leistung 22 kW, Ladezeit ca. 2 Std.). Derzeit gratis Laden!

- Am 24. Mai 2017 fand in Predlitz die Spatenstichfeier für das Projekt „HWS Turrachbach – Bauabschnitt 01“ statt. Nach jahrelangen Planungen und besonders mühevollen Budgetverhandlungen mit dem Land Steiermark wurde mit den Hochwasserschutzmaßnahmen beim Turrachbach mit der Errichtung eines Unholzrechens oberhalb der Steinerwirtbrücke in Predlitz begonnen. Im Zuge der

Bauarbeiten wurde auch eine Fußgängerunterführung errichtet, welche bereits „provisorisch“ begehbar ist. Das gesamte Projekt umfasst drei Bauabschnitte. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 2,8 Mio. und werden mit 50 % Bundesmittel, 35 % Landesmittel und 15 % Gemeindemittel finanziert. Die Realisierung des BA 02 (Verbauung des Turrachbaches von der Steinerwirtbrücke bis zur Mündung in die Mur) ist für das Jahr 2018 bereits gesichert und fixiert.

- Die bestehenden Gemeindeförderungen wurden wie folgt erweitert: Errichtung von Wärmepumpen € 300,00 und die Betriebsgründung eines Klein-



Unholzrechen Steinerwirtbrücke



E-Tankstelle vor dem Gemeindeamt Stadl

und Mittelbetriebes (KMU) nach dem ersten Betriebsjahr mit € 500,00. Details auf der Homepage der Gemeinde Stadl-Predlitz.

- PV Anlage Stadl-Predlitz: Kläranlagen haben rund um die Uhr einen hohen Strombedarf, deshalb eignen sich diese kommunalen Einrichtungen besonders, um mittels Photovoltaik (PV) einen großen Teil des benötigten Stroms direkt vor Ort zu erzeugen. Die Gemeinde Stadl-Predlitz hat am Dach der Kläranlage

Stadl an der Mur eine 30 kWp Photovoltaikanlage errichtet. In Zusammenarbeit mit der Holzwelt Murau nützte die Gemeinde eine speziell für Klima- und Energiemodellregionsgemeinden zur Verfügung stehende Investitionsförderung für solche Anlagen. Mit der Errichtung dieser Anlage kann nun ein beachtlicher Teil des benötigten Stroms umweltfreundlich erzeugt werden und gleichzeitig ist durch die gute Förderung der Klima- und Energiemodellregion und durch den hohen Eigenstromverbrauch, eine schnelle Amortisation der Anlage gewährleistet.

- Auch am Dach des Hochbehälters der WVA in Stadl/Mur wurde eine Photovoltaikanlage errichtet, welche ca. 6,5 kWp Strom/Jahr erzeugen wird und damit den Stromverbrauch des Hochbehälters reduziert.

- Für den Ortsteil Pirning wurde eine neue Ein- bzw. Ausfahrt von der Murauer Straße (B 97) geschaffen. Die neue Zufahrt wurde von der Firma Granit Bau GmbH errichtet, welche als Billigstbieter hervorging. Aufgrund der neuen Straßenführung hat die Firma Autohaus Prodingler ein in sich abgeschlossenes Firmenareal erhalten. Der Gemeindeanteil an den Straßenerrichtungskosten beträgt € 80.000,00. Belastet das Gemeindebudget nicht - wird aus BZ-Mittel finanziert.

- Zur Verbesserung der Wasserversorgung auf der Turracher Höhe wurde gemeinsam mit der Gemeinde Reichenau die Erweiterung der Grünsee-Leitung realisiert. Die Kosten teilen sich die beiden Gemeinden je zur Hälfte.

- In der ganzen Steiermark wurden die Kommandos der Freiwilligen

Feuerwehren neu gewählt. So wurde das Kommando der FF Predlitz-Turrach, HBI Franz Rauter und OBI Alois Podlipnig, am 05. Jänner eindrucksvoll bestätigt. Bei der FF Einach gab es nach 26 Jahren einen Wechsel an der Führungsspitze. Thomas Steinwender wurde zum Kommandanten und Ing. Hannes Hartl zum Kommandanten-Stellvertreter gewählt. Auch bei der FF Stadl an der Mur wurde das Kommando in jüngere Hände gelegt. Der bisherige Kommandant Karl Stock übergab am 24. Februar die Geschicke der hiesigen Feuerwehr an den erst 22jährigen Markus Ebner. In der Funktion des Kommandanten-Stellvertreters wurde OBI Ferdinand Geißler wiedergewählt. Den Neugewählten wünschen wir alles Gute für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit und den Scheidenden sei für ihre geleistete Arbeit sehr herzlich gedankt.

- Auch bei der Landjugend Einach wurde im Zuge der diesjährigen Generalversammlung am 05. März neu gewählt. Wir wünschen dem neugewählten Obmann Marcel Brunner und Katharina Rauter, die in ihrer Funktion als Leiterin wiedergewählt wurde, alles Gute für ihre Aufgabe.

- Der Gehweg Paal konnte im Herbst 2017 realisiert werden. Der neue ca. 600 Meter lange

Gehweg ist bereits fertig asphaltiert und ermöglicht ein sicheres Gehen zwischen der Liegenschaft Brandstätter und der Abzweigung Stockingerweg. Die Erweiterung der Ortsbeleuchtung in diesem Bereich sollte je nach Wetterlage noch 2017 umgesetzt werden und wird von unseren Außendienstmitarbeitern in Eigenregie erledigt.

- Personelles: Gerald Dröschner hat im März dieses Jahres die Gemeindeverwaltungsprüfung für die Verwendungsgruppe B mit Erfolg bestanden. Herzliche Gratulation! Frau Marina Hofer wird mit Ende des Jahres in den Vorruhestand treten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der „guten Seele des BürgerInnenbüros“ für ihre fast 27 Dienstjahre zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger. Ihre Nachfolge hat Frau Tamara Unterweger übernommen, die sich bereits sehr gut eingearbeitet hat.



Kindergartenleiterin Lisa Lindschinger hat sich beruflich neu orientiert



Gehweg Paal mit Polier Edi Geißler

- Seit dem Frühjahr 2017 hat Herr Bmstr. Dipl.-Ing. Thomas Schaffer die Tätigkeit des Bau-sachverständigen in unserer Gemeinde übernommen. Thomas Schaffer - ein gebürtiger Einacher - hat seinen Firmensitz in unserer Gemeinde und steht mit „Rat und Tat“ bzw. „Befund und Gutachten“ dem Bürgermeister - als erste Bauinstanz - zur Seite. Kontaktdaten:
Baumeister Schaffer GmbH
8862 Stadl-Predlitz, Einach 76
Tel.: +43 676 592 17 04
E-Mail: office@bm-schaffer.at



Bmstr. Dipl.-Ing. Thomas Schaffer

- Im gesamten Gemeindegebiet wurden ca. 650 lfm. Leitschienen erneuert. Die Kosten dafür betragen rund € 20.700,00. Auch beim Landcafé in Stadl wurde nach mehrmaligen Gesprächen und Interventionen durch Bgm. Johannes Rauter seitens der Baubezirksleitung Judenburg entlang der Bundesstraße eine neue Leitschiene errichtet.



Leitschiene vor dem Landcafé in Stadl

- Die Ortsbeleuchtung wurde im gesamten Gemeindegebiet um insgesamt 16 Lichtmasten erweitert. Die Arbeiten wurden zur Gänze von unseren Außendienstmitarbeitern durchgeführt.



Gemeindetraktor bei den Grabungsarbeiten in Turrach

- Die Gemeinde Stadl-Predlitz bedankt sich recht herzlich bei ALLEN, die mit ihrer Blütenpracht und den gepflegten Vorgärten und Anlagen zum Verweilen in unserer wunderschönen Gemeinde beitragen. Im Besonderen gratulieren wir den Teilnehmern aus unserer Gemeinde bei der Flora | 17 für die guten Ergebnisse und sagen DANKE für die vielen Stunden, die dafür investiert und aufgeopfert wurden. Ein besonderer Dank an Alexandra Apolloner mit ihrem Team für die Bepflanzung und den fleißigen „Blumen-Feen“ für die liebevolle Pflege den ganzen Sommer über bis in den Spätherbst hinein. Hier die Ergebnisse der Flora | 17 für unsere Gemeinde:

Gasthof Murtalerhof: 3 Flora
Gaststätten und Hotels

Montanmuseum Turrach: 1 Flora
Besondere Leistungen im öffentlichen Bewerb

Elisabeth Scheurer: Anerkennung
Bauernhöfe in steiler Hanglage

Margarethe Dröscher: Bronze
Bauernhöfe

Erika Berger: Bronze
Häuser mit Vorgarten

Michaela Petzner: Bronze
Häuser mit Vorgarten

Hilde u. Hubert Stolz: Bronze
Häuser mit Vorgarten

Michaela Müller: Bronze
Häuser mit Vorgarten

Frank Pertl: Bronze
Häuser mit Vorgarten

Renate Pertl: Bronze
Häuser mit Vorgarten

Hilde Url: Anerkennung
Häuser mit Vorgarten

- **Zur Blume:** Die Firma „Zur Blume“ feierte am 10. Februar 2017 ihr 10jähriges Firmenjubiläum. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung von Stadl-Predlitz für die Treue der letzten Jahre und freuen uns über viele weitere blühende Jahre.



Zur Blume

- Im Rahmen der Ortsraumgestaltung wurde nördlich des Dorfheimes in Einach ein Kinderspielplatz, bestehend aus einer Spielkombi mit Rutsche und zwei Schaukeln errichtet. Ein neuer Lärchenzaun entlang des Einötzenbaches und eine Sitzgarnitur, gespendet von den Mitgliedern des Gemeindevorstandes, runden das Angebot ab. Der Spielplatz wurde am 22. Juli 2017 im Rahmen des 60jährigen Bestandsfestes der Landju-

gend Einach seiner Bestimmung übergeben. Wir sagen „Danke!“ an die Einacher Vereine für die Errichtung des Lärchenzaunes.



- Wir haben uns zum Ziel gesetzt, jährlich ein Klassenzimmer in der NMS zu sanieren bzw. zu erneuern. So wurden in der 1a-Klasse die Fenster getauscht, neue Akustikplatten an der Decke montiert und neu ausgemalt. Auch an der Decke im Speisesaal wurden Akustikplatten angebracht.
- Die Nachmittagsbetreuung an der NMS Stadl findet in diesem Schuljahr erstmals an fünf Werktagen (Mo. bis Fr.) statt. Ab heuer sind keine Elternbeiträge mehr zu leisten.
- Für den Kompakttraktor KUBOTA am Bauhof Stadl wurde ein neues Mähwerk (Zwischenachssichelmähwerk mit Gras- und Laubsauger) angekauft. Die Vergabe erfolgte an den Bestbieter, die Firma Autohaus Kössler in Tamsweg. Kosten: € 12.877,20 inkl. MwSt. und Montage)
- Im Rahmen einer Bürgerversammlung wurde das neue örtliche Entwicklungskonzept unserer Gemeinde in der Aula der NMS Stadl vorgestellt. Aufgrund der Gemeindefusion wurden die bisherigen Entwicklungskonzepte der beiden

ehemaligen Gemeinden gegenstandslos und so präsentierte das beauftragte Architekturbüro Reissner aus Graz den interessierten BürgerInnen das ausgearbeitete Konzept, welches für die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre die Entwicklung in unserer Gemeinde begleiten wird. Nach den Vorgaben des Entwicklungskonzeptes der Region „Obersteiermark-West“ liegt etwa der zentrale Entwicklungsschwerpunkt unserer Gemeinde in der Ortschaft Stadl; der wirtschaftliche Schwerpunkt geht in Richtung Tourismus, wo sich die Turracher Höhe in den letzten Jahren sehr gut entwickelt hat. Bei der Erstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes werden beispielsweise Vorgaben der Wildbach- und Lawinerverbauung, dem Hochwasserschutz oder dem Natur- und Umweltschutz berücksichtigt; Flächenwidmungen sind nur nach den Vorgaben des Entwicklungskonzeptes und bei passenden Rahmenbedingungen möglich. Das neue örtliche Entwicklungskonzept umfasst 16 lokale Teilräume und ihre Möglichkeiten, wie etwa nachhaltige, effiziente und sparsame Nutzung der vorhandenen Bodenflächen, Handels- und Dienstleistungsbetriebe sollen Entwicklungsmöglichkeit haben, kurze Wege, das zur Verfügungstellen von Freizeitmöglichkeiten oder das touristische Potenzial nutzen, um nur einige davon zu nennen.

- Aufgrund anstehender großer Reparaturen beim Kommunaltraktor in Predlitz, entschied sich der Gemeinderat, ein neues Kommunalfahrzeug anzuschaffen. Es wurde die Ersatzbeschaffung mit Eintausch des Altgerätes ausgeschrieben. Nach eingehender Prüfung erhielt das Autohaus Prodingler als Bestbieter den Zuschlag für den neuen Kommunaltraktor

der Marke Fendt 714 Vario S4 plus Frontlader (alle anderen Zusatzgeräte werden weiterverwendet). Für diese Anschaffung wurden uns von Herrn Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von € 80.000,00 zugesagt. Das Fahrzeug wurde bereits in den Dienst gestellt – wir wünschen gute und stets unfallfreie Fahrten!

- Der schadhafte Boden in der Fahrzeughalle der Freiw. Feuerwehr Stadl an der Mur wurde ausgetauscht. Dank an die FF für die Eigenleistung.
- Für das Schuljahr 2017/2018 ist der SchülerInnentransport durch die Firma FAMILY OF POWER SCE mbH gesichert. Hildegard Stolz aus Einach und Maria Gieger aus Turrach haben die verantwortungsvolle Tätigkeit des SchülerInnentransportes übernommen. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit und wünschen den beiden Chauffeurinnen für ihre neue Aufgabe alles Gute und stets unfallfreie Fahrt.
- Im Jahr 2017 wurden besonders beschädigte Wegstücke des Sonnberg-, Pirninger-, Pichl- und des Radweges, sowie im Bereich Wohnhaus Stadl Nr. 23 um ca. € 160.000,-- saniert. Aus Gründen der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit wurde die Durchführung der geplanten Sanierungsarbeiten an das Referat Bauausführung ländlicher Wegebau, Abteilung 7 – Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau übertragen. Die Ausschreibung wurde von der Abteilung 7 durchgeführt und nach Anbotslegung an den Billigstbieter, die Firma Strabag AG, vergeben.

- Wir sind froh, dass es gelungen ist, für unseren Pfarrverband ein neues Pfarrteam zu bekommen. Somit ist die Seelsorge für die nächsten Jahre gesichert. Wir dürfen Herrn Pfarrer Thomas Mörtl, Herrn Pastoralassistent Martin Lienhart und ganz besonders Herrn Pfarrer Petre Solomes mit seiner Familie bei uns willkommen heißen. Die Kirche ist bei uns im Geschehen der Gemeinde fest verankert. Mit vereinten Kräften wollen wir weiterhin für ein tolerantes und verständnisvolles Miteinander in unserer Gemeinschaft arbeiten. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Mag. Ewald Pristavec für seine Arbeit, die er stets mit Humor aber auch mit dem nötigen Pflichtbewusstsein bewältigt hat und wünschen ihm in Bruck/Mur viel Erfolg und alles Gute.
- Sämtliche Versicherungen der Gemeinde Stadl-Predlitz wurden in die Hände EINES Anbieters gelegt und nach dem Prinzip des Gesamt-Deckungskonzeptes abgeschlossen. D.h. eine mögliche Entschädigung erfolgt immer zum Neuwert, es gibt künftig keine Unterversicherung mehr und im Schadensfall gibt es nur noch EINEN Ansprechpartner.
- Für „Essen auf Rädern“ wurden 6 Geschirrsätze (für 3 Personen) angekauft. Kosten ca. € 1.100,-. Die Sets werden aus dem Sozialfonds der Gemeinde bezahlt. Künftig soll eine mtl. Leihgebühr in Höhe von € 5,- eingehoben werden, die wiederum in den Sozialfonds eingezahlt wird.
- Eine Hundeabgabeordnung wurde mit Beginn 01.01.2018 neu beschlossen - die Abgabe beträgt 80€/ Jahr für jeden weiteren Hund 100€/Jahr. Für Berufs- und Wachhunde weiterhin 30€/Jahr.

- Der Entwurf des Voranschlages der Gemeinde für das Jahr 2018 wurde mit folgenden Summen aufgelegt:

Ordentlicher Haushalt:

Summe der Einnahmen	€	4.419.000,-
Summe der Ausgaben	€	4.419.000,-
Überschuss/Abgang	€	0,-

Außerordentlicher Haushalt:

Summe der Einnahmen	€	1.387.800,-
Summe der Ausgaben	€	1.585.300,-
Abgang	€	- 197.500,-

Der außerordentliche Haushalt betrifft folgende Vorhaben:

BildungsCampus	15.000,-
Verkehrskonzept Turracherhöhe	45.000,-
Freiw. Feuerwehr Stadl	29.000,-
Neue Mittelschule Stadl – Sanierungen	85.000,-
Erstellung einer Gemeindechronik	9.000,-
Beitrag für Neubau Rotes Kreuz Murau	20.200,-
Gemeindestraßen und Wege	430.000,-
Sanierung „Hoher Steg“	60.000,-
Verbauung Turrachbach	245.000,-
Verbauung Geißbeckbach	10.000,-
Ankauf Kommunaltraktor	187.500,-
Freizeitanlage Stadl – Sanierungen	30.000,-
Grundstückserwerb	245.000,-
Sanierung Wasser-Hochbehälter Stadl	50.000,-
Wasserversorgung Turracherhöhe	36.500,-
Kanalerweiterung Ortsteil Predlitz Mitte	30.000,-
Kanal Turracherhöhe Stein	44.700,-

Hohe Auszeichnung für MR Dr. Balthasar Rauter

Am 14. März dieses Jahres wurde Dr. Balthasar Rauter vom Lions Club Murau mit der „Melvin Jones Fellowship“ Medaille ausgezeichnet. Menschen, die sich um die Ziele des Lions Club besonders verdient gemacht haben oder für außergewöhnliche caritative Tätigkeiten verantwortlich zeichnen, wird diese Auszeichnung verliehen. Die „Melvin Jones Fellowship“ ist die höchste Auszeichnung, die einem Lionsmitglied für seine Dienste verliehen werden kann! Wir gratulieren sehr herzlich!



v.l.n.r. 3. Vizegaveneur Hofrat Mag. Manfred Derflinger, Dr. Balthasar Rauter und der Präsident des Lions Club Murau Mag. Eugen Kunzfeld

PEKOMO – eine 42 Jahre lange Erfolgsgeschichte

Klaus Perlet, er stammt aus dem Schwarzwald in Baden-Württemberg ab, begann seine berufliche Karriere in Österreich im Jahre 1971 als Betriebsleiter von „Sportalm“ in Kitzbühel. Aufgrund eines Arbeitskräftemangels machte er sich österreichweit auf die Suche nach geeigneten Produktionsstätten für diverse Kollektionen und wurde zunächst in Murau fündig. Aufgrund der großen Nachfrage entschied er sich, sich selbstän-

dig zu machen und eröffnete in Murau seinen ersten „Näh“-Betrieb mit 68 MitarbeiterInnen. Die Firmengründung blieb nicht unbemerkt und so besuchte der damalige Bürgermeister von Predlitz-Turrach, Karl Rosenblattl, im 3-Monats-Zyklus den Betrieb in Murau und schaffte es schlussendlich, dass die Fa. Pekomo in das ehemalige Schulgebäude von Einach übersiedelte. Am 07.07.1975 begann die Produktion mit zunächst sieben MitarbeiterInnen, 1978 erfolgte der Kauf der Schule, 1986 wurde ein Zubau errichtet und damit auch der Höchststand von 76 Beschäftigten erreicht. 2014 übernahm Tochter Stefanie den Betrieb. Aufgrund beruflicher und familiärer Gründe, hat man sich entschlossen, den Betrieb mit Ende September dieses Jahres für immer zu schließen. Wir bedanken uns bei Familie Perlet für viele Jahre großartiges Unternehmertum, wünschen viel Gesundheit im (Un-)Ruhestand und weiterhin viel Freude mit dem größten Hobby-Radclub der Steiermark, dem RC PEKOMO |Stadl.



Bgm. Johannes Rauter, Martha Perlet, Mag. Stefanie Perlet mit Tochter Olivia und Klaus Perlet

Froh und dankbar sind wir über die Betriebsgründung von „TrachtenZauber“ in den Geschäftsräumen der ehemaligen Firma Pekomo. Wir wünschen den frisch gebackenen Unternehmerinnen, Andrea Unterweger, Anni Pöllitzer und Silvia Reinmüller, alles Gute sowie viel Freude und Erfolg.

Wirtshaus des Jahres 2017

Gasthof zum Bergmann in Turrach wurde von Gault&Millau zum Wirtshaus des Jahres 2017 gekürt.

Der Gault-Millau ist ein nach seinen Gründern Henri Gault und Christian Millau benannter Restaurantführer und gilt neben dem Guide Michelin als der einflussreichste Restaurantführer französischen Ursprungs. Er vergibt die Gault-Millau-Punkte und ist wohl die begehrteste Auszeichnung in der Haute Cuisine. Neben den jährlich wiederkehrenden Bewertungen, aufgrund deren die begehrten „Hauben“ vergeben werden, wird **österreichweit pro Jahr EIN Betrieb zum „Wirtshaus des Jahres“ ausgezeichnet**. 2017 wurde diese Ehre dem Gasthaus zum Bergmann von Beate und Georg Meier zu teil. Aber dessen nicht genug: „Das Haus verzaubert mit urigem Ambiente. Georg und Beate Meier konzentrieren sich auf beste klassische Küche, kreativ interpretiert.“ so beschreibt Falstaff den Bergmann und vergibt dafür zwei Gabeln | 85 Punkte. Laut Florian Holzer vom Kurier zählt die Skihütte der Familie Meier, Georg's Einkehr, zu den Top 5 der sogenannten kulinarischen Skihütten. Und last but not least auch heuer wieder eine konstante Gault-Millau-Bewertung mit 14/20 Punkten und somit

ist die Haube für den Bergmann auf ein weiteres Jahr gesichert. Wir gratulieren sehr herzlich zu den großartigen Leistungen und Auszeichnungen und wünschen für die Zukunft alles Gute.



Verleihung der Auszeichnung am 28.09.2016

Herzlich Willkommen..



Sebastian Zaller
06.01.2017

Eltern:
Katharina Zaller
und Franz Dröscher
8862 Stadl-Predlitz, Greith 49a



Lena Dröscher
25.05.2017

Eltern:
Carina und Ewald Dröscher
8862 Stadl-Predlitz, Einach 84



Vera Aurelia Spalt
20.08.2017

Eltern:
Daniela Spalt
und Dieter Karl Soukup
8862 Stadl-Predlitz, Paal 3



Luise Kunze
29.03.2017

Eltern:
Sophie Evelin Kunze
und Johannes Weilharter
8862 Stadl-Predlitz, Geisberg 33



Valentina Karner
14.06.2017

Eltern:
Anna Unterweger
und Maximilian Jakob Karner
8863 Stadl-Predlitz, Pichl 39



Laura Muster
24.11.2017

Eltern:
Annemarie Christine
und Manfred Muster
8863 Stadl-Predlitz, Predlitz 29



Olivia Perlet
22.04.2017

Eltern:
Stefanie Perlet
und Markus Schlick
8862 Stadl-Predlitz, Einach 21



Ioan Stefan Polacec
21.06.2017

Eltern:
Hanca und Ioan Polacec
8862 Stadl-Predlitz, Einach 14



Emma Pfeifenberger
09.05.2017

Eltern:
Andrea Pfeifenberger
und Klaus Bacher
8863 Stadl-Predlitz, Predlitz 118



Leo Bohr
17.08.2017

Eltern:
Karen Bohr
und Manuel Gusterer
8862 Stadl-Predlitz, Steindorf 66

Den Bund fürs Leben...



Bernhard Hörbinger & Kerstin Stolz



Harald Walter Graggober & Edith Midl



Geburtstagsjubilare 2017

100

Köhler Heinrich, Steindorf 6/1

95

Pfeifenberger Maria Katharina, Steindorf 6/1

Pichler Anna, Stadl an der Mur 76

Seidl Stephanie, Steindorf 6/1

90

Dröscher Josef, Geisberg 51/1

Wallner Genoveva, Steindorf 56

Jessner Kunigunde, Steindorf 6/1

Palli Josefa, Stadl an der Mur 47/2

Egger Alfred Friedrich, Predlitzwinkel 99/1

Spreitzer Gisela, Stadl an der Mur 82

Kampl Hermine, Steindorf 6/1

85

Wallner Genovefa, Pirning 39

Lindner Josef, Stadl an der Mur 139

Hötzer Flora, Steindorf 6/1

Eßl Josefa, Steindorf 6/1

Reinmüller Susanna, Steindorf 6/1

Graggober Maria, Stadl an der Mur 83

Koller Katharina, Stadl an der Mur 52

Engel Katharina, Steindorf 6/1

Höbenreich Johann Anton, Steindorf 17

Kocher Ambrosius, Predlitzwinkel 59

Karner Katharina, Predlitzwinkel 104

Gnezda Maria, Predlitz 76

80

Strasser Paula, Steindorf 6/1

Wir gratulieren zur...

„Silbernen Hochzeit“ ...

Elisabeth & Gerhard Paul Wallner, Sonnberg 16

Maria & Horst Arzmann, Turrach 43

Barbara Klothilde & Johann Josef Proding, Stadl/Mur 165

Rudolfine & Ferdinand Feuchter, Pichl 19

Cornelia Maria & Edgar Arnold Hardt, Steindorf 13

Helga & Gerald Proding, Predlitzwinkel 155

Bettina Marion & Peter Zeller, Sonnberg 12a

„Goldenen Hochzeit“ ...

Silvia & Siegfried Ladislaus Tockner, Paal 51

Rosina & Bruno Josef Dröscher, Einach 5

Eleonora Juliana & Ewald Peter Ofner, Stadl/Mur 110

Maria & Heinz Helmut Heger, Stadl/Mur 183

Anna & Norbert Gangl, Stadl/Mur 132

Weilharter Maria, Einach 20/2

Zorn Margarete, Sonnberg 25

Ofner Simon, Steindorf 6/1

Scheurer Elisabeth, Sonnberg 7

Edlinger Anton, Stadl an der Mur 111/2

75

Geißler Juliana, Paal 56

Distel Ludwig Leopold, Einach 93

Pichler Alfred, Stadl an der Mur 82

Schifer Erika, Stadl an der Mur 25/2

Proding Johann Walter, Stadl an der Mur 135

Feuchter Herbert, Eben 3

Köstenberger Egon, Turrach 37

Perlet Klaus, Einach 21/Top 01

Egger Helga, Predlitzwinkel 99/1

Lesser Anna, Predlitz 29

Pink Theo Peter Dr. med. univ., Steindorf 9

Podlipnig Reinhold, Pichl 62/2

Güttersberger Franz, Steindorf 6/1

Schaflechner Erika, Pichl 54

Trippl Barbara Christine, Stadl an der Mur 138/1

Schaffer Elionore, Einach 76

Moser Siegfried, Steindorf 27

Wind Frieda, Steindorf 6/1

Stricker Emma, Steindorf 21/6

Moser Stephanie, Sonnberg 8

Winkler Erika, Steindorf 6/1

Unterweger Dagmar, Predlitz 26

Geißler Adele, Stadl an der Mur 133/1

Güttersberger Friedrich, Einach 73/2,

Seitlinger Cäcilia, Sonnberg 26

Czubak Stefanie, Steindorf 47/2



100. Geburtstag Heinrich Köhler



GDE Geburtstagsfeier GH Ortner



GDE Geburtstagsfeier Musterstüberl

Wir gratulieren...

Zur Verleihung des akademischen Grades Diplom-Ingenieur (Dipl.-Ing.) gratulieren wir sehr herzlich...

Dipl.-Ing. Florian Eduard De Monte, BSc, Predlitz

Zur Verleihung des akademischen Grades Master of Science (MSc) gratulieren wir sehr herzlich...

Iris Lassacher, MSc BSc, Predlitz

Zur Verleihung des akademischen Grades Master of Science (MSc) gratulieren wir sehr herzlich...

Kerstin Hörbinger-Stolz, Einach

Zur Verleihung des akademischen Grades Magistra der Rechtswissenschaften (Mag. iur.) gratulieren wir sehr herzlich...

Lisa Proding, Predlitzwinkel

Zur Verleihung des akademischen Grades Magistra der Philosophie (Mag.phil.) gratulieren wir sehr herzlich...

Claudia Degold, Turracherhöhe

Zur Verleihung des akademischen Grades Bachelor of Education (BEd) gratulieren wir sehr herzlich...

Marlene Gams, Steindorf

Zur Verleihung des akademischen Grades Bachelor of Science (BSc) gratulieren wir sehr herzlich...

Kevin Zeller, Sonnberg

Zur bestandenen „ÖÄK Facharztprüfung für Orthopädie und orthopädische Chirurgie“ gratulieren wir sehr herzlich...

Dr. med. univ. Karin Elisabeth Pfeifenberger, Sonnberg

Zur bestandenen Diplomprüfung als Gesundheits- und Krankenpflegerin gratulieren wir sehr herzlich...

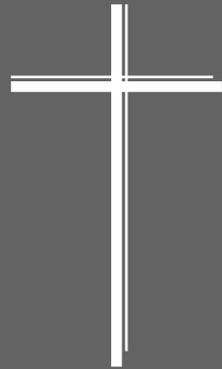
Magdalena Julia Stolz, Einach
Carina Spreitzer, Einach

Zur Führung der Standesbezeichnung Ingenieur (Ing.) gratulieren wir sehr herzlich...

Dominik Leo Gappmaier, Predlitzwinkel

Zur Verleihung des Berufstitels Kommerzialrat (KommR) gratulieren wir sehr herzlich...

Mag. Heimo De Monte, Predlitz



Wir trauern um

Ferdinand Flatschacher (85), Steindorf
39

Isidor Rautner (86), Weidenhof
Willibald Huber (86), Godritzberg 10
Karl Schwagan (57), Weidenhof
Franz Schwarz (63), Steindorf 53
Dorothea Franziska Mayer (77), Weidenhof

Otto Josef Rainer (80), Weidenhof
Albert Steinwender (87), Weidenhof
Hildegard Maria Hardt (84), Stadl/Mur
150

Marianne Premm (83), Weidenhof
Eugen Josef Haselmayer, Dkfm., (84),
Stadl/Mur 9

Aloisia Pfeifenberger (73), Weidenhof
Hubert Tschina (82), Steindorf 26
Gottfried Weilharter (82), Weidenhof
Albine Kienberger (95), Weidenhof
Alfons Kargl (77), Einach 6

Maria Magdalena Stifter (90), Steindorf
21

Margarete Weilharter (93), Turrach 35
Elisabeth Angela Schlick (87), Stadl/
Mur 115

Anastasia Moore (85), Weidenhof
Maria Annunziata Zeller (81), Sonnberg
12

Franz Christian Spreitzer, Dr., (66),
Paal 8

Eva Trunk (88), Weidenhof
Wolfgang Krummholz (79), Weidenhof
Dorothea Dorfer (90), Weidenhof
Hermann Mayr (91), Weidenhof
Katharina Löcker (89), Weidenhof
Christine Gambs (90), Weidenhof
Oswald Marak (84), Weidenhof
Johann Prodingner (77), Weidenhof

Wie beuge ich einer Sachwalterschaft vor?



Viele Menschen können aufgrund verschiedener Gründe (Demenz, Krankheit etc.) nicht alleine Entscheidungen treffen und benötigen deshalb einen gerichtlich bestellten Sachwalter. Dieses Verfahren braucht Zeit und ist mit teils erheblichen Kosten verbunden.

Durch die Errichtung einer so genannten Vorsorgevollmacht kann man in Zeiten, in denen man die volle Geschäftsfähigkeit besitzt, einer Sachwalterschaft vorbeugen. Mit diesem Dokument bevollmächtigt man einen Vertrauten mit der Durchführung verschiedenster Angelegenheiten – von Bankgeschäften bis zur Zustimmung zu ärztlichen Maßnahmen – für den Fall, dass man selbst

nicht mehr entscheiden kann. Die Vorteile der Vorsorgevollmacht gegenüber der Sachwalterschaft sind vielfältig: einfache Errichtung ohne Beteiligung der Gerichte, persönliche Auswahl des Bevollmächtigten und geringere Kosten.

Sollten Sie Fragen zur Vorsorgevollmacht oder anderen rechtlichen Themen haben, würden wir uns freuen, Sie bei unserem Sprechtag im Gemeindeamt Stadl-Predlitz (Stadl an der Mur Nr. 120) oder in der Kanzlei in Murau zu einem kostenlosen Erstgespräch begrüßen zu dürfen.

Die Termine finden Sie auf der GDE-Homepage.

Mag. Klaus Maier, öffentlicher Notar
Mag. Harald Hartl, Notarsubstitut

3. Gemeindegwandertag am Nationalfeiertag

Nahezu 50 Personen sind der Einladung gefolgt, um bei herrlichem Herbstwetter von der Talstation der Kornockbahn auf den Kornock (2.205 m) zu wandern. Am Gipfel angelangt wurde eine kleine Rast gemacht und der Ausblick auf die umliegende Bergwelt genossen. Einige „Sprinter“ haben als Draufgabe noch den Rinsennock (2.334 m) bezwungen. Die gemütlichere Gruppe wanderte über den Barbaraweg weiter in die Kormulde, wo man den Eingang des sogenannten Barbarastollens besichtigen konnte. In dem ehemaligen Bergwerkstollen wurde früher Zinnober abgebaut. Entlang des gemütlichen Steiges ging es dann wie-

der zurück auf die Passhöhe der Turrach. „Am Nationalfeiertag gibt es in vielen Gemeinden Fitmärsche und ähnliche Veranstaltungen. Bei uns soll der Gemeindegwandertag dazu dienen, die eigene Gemeinde besser kennen zu lernen und gemeinsam einen geselligen Tag zu verbringen“ so Bgm. Johannes Rauter, der sich freut, dass der Wandertag so gut angenommen wird. Im nächsten Jahr steht eine Route in Stadl an der Mur auf dem Programm. Im Anschluss wurde „20 Jahre Fernwärme Turracher Höhe“ gefeiert und der diesjährige Nationalfeiertag fand seinen gemütlichen Ausklang.



Fröhliche TeilnehmerInnen des Gemeindegwandertags 2017

volkshilfe. Jedem Kind alle Chancen!

Die Tagesmutterbetreuung machts möglich

Eine Betreuung der eigenen Kinder außerhalb der Familie soll gut überlegt sein. Sie soll eine optimale Unterstützung und Ergänzung zur häuslichen Betreuung darstellen und **gleichzeitig Familie und Beruf vereinbaren** können.

Gute Gründe für eine Tagesmutter

Allgemeine Rahmenbedingungen

- bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch zeitliche Flexibilität der Betreuungszeiten
- für 3 bis 6-jährige sind die Beitragskosten sozial gestaffelt und werden abhängig vom Familieneinkommen gefördert
- facheinschlägige pädagogische Ausbildung nach dem Curriculum des Landes Steiermark
- laufend pädagogische Schulungen
- regelmäßige Sicherheits- und Qualitätskontrollen durch die Fachaufsicht des Landes Steiermark

Individuelle Betreuung

- besonders geeignet für Kleinstkinder (0-3 Jahre) und Schulkinder
- individuelle, familienähnliche Betreuung in Kleinstgruppen in



einem geschützten, familiären Rahmen (max. 5 Kinder)

- das wichtigste Betätigungsfeld der Kinder steht absolut im Vordergrund – das (freie) Spiel!
- alltagsrelevante Fähigkeiten werden beobachtet und erworben (Kochen, Tisch decken, Hausarbeit, Gartenarbeit,...) – wie in einer Familie!
- die Bedürfnisse der Kinder stehen im Vordergrund

Sie suchen einen Platz für Ihr Kind? Wir freuen uns auf Ihren Anruf im

**Volkshilfe Sozialzentrum Murtal –
Tel. 03512 71629.**

Oder Sie wenden sich direkt an unsere beiden Tagesmütter in ihrer Nähe:

Andrea Rauter:
Predlitz 28
8863 Stadl-Predlitz
0676 87493537

Petra Kocher:
Stadl/Mur 112
8862 Stadl-Predlitz
0664 2395551



Baby- und Kleinkindtreff

Eine „kleine“ Zeit mit uns verbringen

Mit und für Kinder ein bis zwei Stunden Zeit haben -
hinhorchen, hineinhorchen, Kinder verstehen lernen, mit Kindern sich freuen können - erleben, wie Kinder in einer Gruppen miteinander umgehen und dadurch dankbar werden für das, was uns Kinder durch ihr „sosein“ schenken.

Wir laden ein, uns zu besuchen!

Jeden ersten Dienstag im Monat (nicht in der Ferienzeit) um 15.00 Uhr im Kindergarten Predlitz

Unser nächstes Treffen findet am Dienstag, 09. Jänner 2018 statt.

Infos bei Andrea Rauter:
0676/ 874 935 37

Aus unserem Gemeindekindergarten Predlitz

Unsere Einrichtung besteht nun seit mehr als 35 Jahren. Derzeit besuchen 13 Kinder von 3 – 6 Jahren unseren Gemeindekindergarten. Jedes Jahr ist auf seine Weise einzigartig und schön. Jedes einzelne Kind bereichert die Gemeinschaft mit seiner einzigartigen Persönlichkeit.

Die Aufgaben, die der Kindergarten als elementare Bildungs- und Betreuungseinrichtung zu erfüllen hat, sind vielfältig. Und doch bleibt viel Raum für individuelle Gestaltung. Immer wieder haben wir z.B. auch Gelegenheit, aktiv am Dorfleben teilzunehmen.

Hier einige Einblicke ins Kindergarten-geschehen der letzten Wochen und Monate:

- Wir haben bereits eine erste kleine Zugfahrt nach Stadl gemacht und die Aufgaben der Polizei von Insp. Manuel Kowald sehr kindgerecht erklärt und gezeigt bekommen.
- Im Frühling dürfen wir uns auf den Besuch der Mitarbeiter d. Roten Kreuzes und das interessante Rettungsauto freuen.
- Wir haben zum Thema „Regenbogenbunter Herbst“ viele Aktivitäten gesetzt: Das schöne neue Hochbeet, das uns die „Großen der NMS“ im Frühjahr unter fachkundiger Anleitung durch Hr. Dr. Rauter aufgestellt haben, wurde abgeerntet und winterfit gemacht, d.h. mit Laub, Steinmehl... gefüllt.
- Wir haben Zucchini-suppe und Kürbissuppe gekocht. Kindergarten-Mama Andrea Rauter hat mit den Kindern eine Brotweckerl-Blume gebacken.



zwei kleine Polizisten



Erntedankfest



Gratulation zum 25. Dienstjubiläum



Laternenfest



Hochbeet



Vorbereitungen für das Erntedankfest



Unserem Bürgermeister Johannes Rauter auf diesem Wege die besten Glückwünsche!



Besuch bei der Polizei



Erdäpfel graben bei Fam. Pöllitzer

volkshilfe.

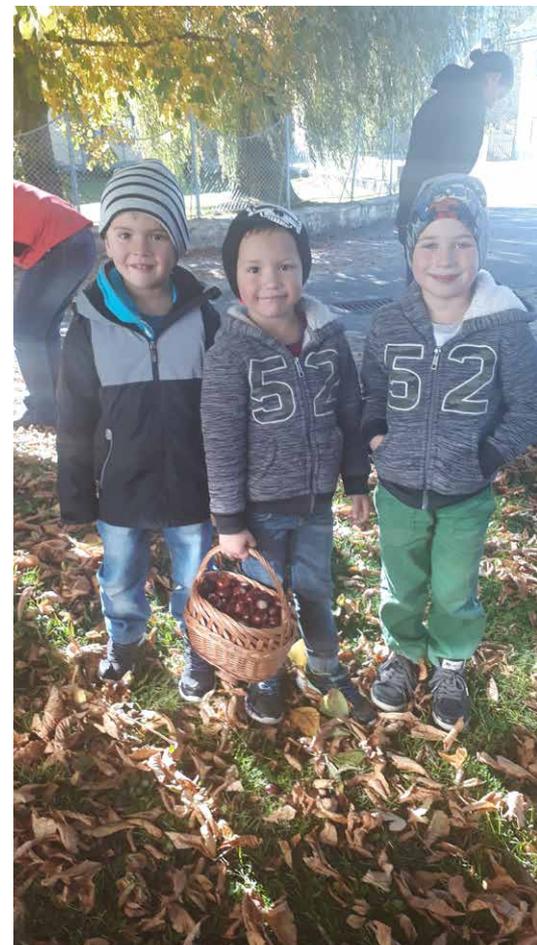
Gelungener Start ins Kindergartenjahr 2017-2018 - Stadl/Mur

Unser neues Kindergartenjahr startete im September und mittlerweile sind wir fest zu einer Gruppe zusammengewachsen, der Mäusegruppe. Unsere vier „Großen“, die Schulumäuse und siebzehn kleine Mäuschen.

Unser Jahresschwerpunkt ist heuer das Thema „Märchen“ und es ist uns eine Freude, jeden Tag aufs Neue die Fantasie der Kinder anzuregen, sie zu verzaubern und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

Wir freuen uns über die gelungene Eingewöhnung und hoffen noch auf ein sehr spannendes und fröhliches Jahr.

Ein paar Bilder geben Einblicke in unseren Alltag. Angefangen von einem schönen Herbst-Spaziergang, um Blätter und Kastanien zu sammeln, über den „Boysday“, bei dem uns zwei Schüler der Neuen Mittelschule besuchten, bis zu spannenden Experimenten und dem kreativen Gestalten der Kinder.



Volksschule Stadl/Mur

In diesem Schuljahr besuchen 26 SchülerInnen unsere Volksschule.

1. Klasse:	1. Schulstufe	4 SchülerInnen
	2. Schulstufe	6 SchülerInnen
2. Klasse:	3. Schulstufe	8 SchülerInnen
	4. Schulstufe	8 SchülerInnen

Wir beteiligen uns im heurigen Schuljahr an der Bewegungsinitiative RUN2SUN. Wöchentlich werden die Schritte bzw. die Kilometer, die wir zurückgelegt haben eingetragen. Dazu hat uns das Projekt Spielberg Schrittzähler zur Verfügung gestellt. Da wir mit diesen Uhren Probleme hatten, entschlossen sich Herr Klaus Moder und Frau Doris Wirnsberger vom Elternverein neue Schrittzähler anzuschaffen. Groß war die Freude aller bei der Übergabe der neuen Schrittzähler. Besonders motiviert sammeln die SchülerInnen ihre Schritte, um am Schulschluss "die Sonne" zu erreichen.

Unser Jahresthema ist LESEN - eine Aufgabe aller Unterrichtsfächer! Im Sinne des Campusgedankens wird eine wöchentliche Lesestunde unter dem Motto: Kreative Lese- Schreibwerkstatt gemeinsam mit der NMS und der VS Predlitz, durchgeführt.

In der "Langen Nacht der Museen" wirkten viele SchülerInnen mit. Sie brachten musikalische Beiträge und lasen Baumgeschichten vor.

Besonders dankbar sind wir Frau Dozentin Dr. Thallinger, die uns heuer wiederum den Ankauf vieler interessanter und spannender Bücher für unsere Schülerbücherei ermöglicht.

Anfang Oktober konnten wir zwei Autoren bei uns in der Schule begrüßen. Die Kinderbuchautoren Ingrid und Christian Mitterecker konnten uns mit dem Buch „Ferdl, quak,- quak...) eine lustige Literaturstunde vermitteln.

Unter großem Applaus führte „Das Wiener KinderTheater“ das Stück „Der Bauer als Millionär“ im Turnsaal der NMS auf.

Mit großer Begeisterung nehmen die SchülerInnen der VS Stadl, der VS Predlitz und der NMS Stadl an gemeinsamen Unterrichtsstunden teil. Diese Modulstunden sind vorwiegend am Mittwoch und Donnerstag. Hauptmodultag ist der Donnerstag. Oft sind bis zu 80 SchülerInnen beim Mittagessen im Speiseraum und lassen sich das Essen, das abwechselnd vom GH Ortner und GH Lassacher geliefert wird, gut schmecken. Die Module werden nach sechs Wochen gewechselt und sind von den SchülerInnen frei wählbar. Ein besonderer Hit war das Modul „Der Natur auf der Spur“.

Wunderschön gelungen sind die Zirbenpölster, die die SchülerInnen unter der Anleitung von Frau Bindar und einer Stoffdruckerin aus Neumarkt gemacht haben.

Die Treffen mit den Kindergartenkindern sind immer sehr lustig. Die Schulkinder gingen in den Kindergarten und stellten das Bilderbuch „Wir sind der Schrecken aller Monster“ vor. Beim nächsten Treffen werden die Kindergartenkinder uns in der Schule besuchen.

Wir sind beim Zusammenstellen eines Sammelwerkes über die Region Stadl-Predlitz und bitten um Eure

Unterstützung. Wir brauchen dringend Beiträge (Lieder, Sprüche, Gedichte, alte Geschichten und Erzählungen,.....)!

Wir wünschen allen ein erfolgreiches Jahr 2018, viel Glück und Gesundheit!

VDir. Maria Wirnsberger und das Team der Volksschule Stadl/Mur



Volksschule Predlitz

In diesem Schuljahr besuchen 19 SchülerInnen unsere Volksschule. Obwohl in diesem Schuljahr erst wenige Wochen verstrichen sind, bereicherten und belebten bereits kreative Aktivitäten und spannende Veranstaltungen unseren Unterricht. Ein besonderes Anliegen der VS Predlitz ist es, neben dem Erlernen schulischer Grundfertigkeiten auch Kultur und Brauchtum zu vermitteln.

So fand bereits in der 3. Schulwoche eine lustige Autorenlesung mit einem Malworkshop statt. Das Ehepaar Mitterecker stellte den Kindern das Buch „Ferdl, quak, quak“ vor. Die Präsentation des lustigen Inhalts wurde interaktiv gestaltet.

In der Volksschule Ramingstein wurde das Theaterstück für Kinder „Drachenblut und Wörterzauber“ aufgeführt. Wir besuchten diese Vorstellung und waren von dem effektvollen Bühnenbild und der wandlungsfähigen Schauspielerin begeistert.

Gesunde Ernährung wird an unserer Schule groß geschrieben. Deshalb gibt es in jedem Monat einen Tag, an dem die Kinder der VS Predlitz eine „Gesunde Jause“ bekommen, die von den Eltern unserer Kinder organisiert wird.

In diesem Schuljahr konnten wir in unserem Schulgarten große Kürbisse ernten. Unter der Anleitung von Frau Doris Feuchter gelang die Zubereitung einer köstlichen Suppe,

die mit Appetit und Genuss verspeist wurde.

Ein weiterer Höhepunkt war eine Aufführung des Wiener Kindertheaters. Gespielt wurde das Zaubermärchen „Der Bauer als Millionär“ von Ferdinand Raimund. Die Aufführung fand im Turnsaal unserer Schule statt. Einige Schüler unserer

Bildungseinrichtungen durften zu ihrem großen Vergnügen als Darsteller auf der Bühne mitwirken und ernten großen Beifall.

Ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest wünschen Gerlinde Pistrich und das Lehrerteam der VS Predlitz.



Neue Mittelschule Stadl



Das Schuljahr 2017/18 ist im vollen Gange. Die Schülerinnen, die Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer sind voll motiviert, um die Herausforderungen des Alltags und der Wissensvermittlung zu bestehen.

Die heurige 1. Klasse besuchen 10 Mädchen und 5 Knaben. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase (viele verschiedene Fächer, neue Lehrer,...) fühlen sich die Kids in der Zwischenzeit bei uns sehr wohl. Durch eine eigens dafür vorgesehene Stunde (Soziales Lernen) hat sich in kurzer Zeit eine sehr gute Klassengemeinschaft gebildet.

Geschichteunterricht einmal anders hieß es für unsere 3. und 4. Klasse. Die Schülerinnen und Schüler besuchten das Keltendorf in Hallein und anschließend ging es in das Salzbergwerk Dürrnberg. Dort lernten sie viel über das Leben „Unter Tage“ und das „Weiße Gold“. Ein weiteres Ziel an diesem Tag war Hellbrunn. Die berühmten Wasserspiele fanden großes Interesse. Abschließend wurden die historischen Räumlichkeiten des Jagd- und Lustschlosses besichtigt.

Am 5. Oktober 2017 besuchten die 3. und 4. Klasse der Neuen Mittelschule Stadl den „Genial Holzjobtag“ an der Forstschule in Bruck an der Mur. Dieser eigens von pro-Holz Steiermark organisierte Tag bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, unterschiedliche Arbeits- sowie Ausbildungswege im Bereich der Holzbranche kennenzulernen. In einzelnen Vorträgen wurden sowohl zukunftsorientierte Arbeitsplätze als auch die damit im Zusammenhang stehenden vielfältigen Ausbildungswege, wie etwa in Form einer dualen Ausbildung (Lehre), einer Fachschule, einer BHS, einem Kolleg sowie einer Fachhochschule oder Universität, vorgestellt.

Die Schülerinnen und Schüler hatten ebenso die Möglichkeit, einzelne Arbeitsgeräte an unterschiedlichen Stationen auszuprobieren und somit einen Einblick in den vielfältigen Tätigkeitsbereich der Holzbranche und einem zudem international führenden Technologiesektor zu erlangen.

Das Wiener Kindertheater gastierte auch heuer wieder an unserer Schule. Im Turnsaal der NMS Stadl wurde das Stück „Der Bauer als Millionär“ von Ferdinand Raimund aufgeführt. Erstmals übernahmen auch Schülerinnen und Schüler der NMS Stadl einige Rollen. Wir waren sehr überrascht, welche Talente in unseren Kindern schlummern.

Um die Sicherheit der Schüler zu gewährleisten, fand zu Beginn des Schuljahres eine Räumungsübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Stadl statt. In Kooperation mit der Feuerwehr Murau, die die Drehleiter zur Verfügung stellte, probten wir für den Ernstfall.

Vor Semesterschluss veranstalten wir auch heuer wieder einen „Tag der offenen Tür“, zu dem wir jetzt schon herzlich einladen.

Wir wünschen allen ein erfolgreiches Jahr 2018!
 Ingeborg Nogger und das Team der NMS Stadl

Abfälle entsorgen



Biomüll / Kompost

- Küchen- und Gartenabfälle
- Essensreste
- Obst- und Gemüseabfälle
- Teesackerl
- Kaffeefilter mit Sud
- Laub, Strauch- und Rasenschnitt



Restmüll

- Babywindeln
- Zahnbürsten
- Trinkgläser
- Glühbirnen
- Glühfaden (mit Glühfaden)
- Katzenstreu
- Hygieneartikel
- Gummi
- Staubsaugerinhalte
- Asche • Spielzeug



Altpapier

- Papier z. B. Zeitungen
- Kataloge
- Zeitschriften
- Bücher
- Kartonagen
- Pappe
- Papierverpackungen

! Tipp: Kartons zusammen- falten spart Platz!

Bitte in diese Behälter nur Verpackungen einwerfen!



Glasverpackungen

- Hohlgläser getrennt nach Weiß- u. Buntglas
- z.B. Einwegglasflaschen
- Marmeladegläser
- Gurkengläser
- Gewürzgläser
- leere Medikamenten- fläschchen

! Tipp:
• Verschlüsse entfernen!



Metallverpackungen

- Aluminiumdosen
- Weißblechdosen
- Alu-Verschlüsse
- Metalldeckel
- Menüschalen
- Tuben

Achtung: Spraydosen nur restentleert! Mit Restinhalt: ins ASZ/Problemstoffe!



Leichtverpackungen (Gelber Sack, Gelbe Tonne)

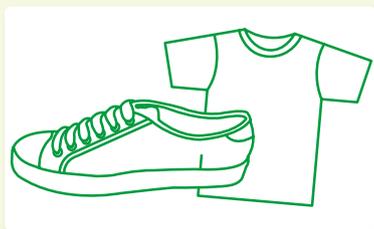
- Getränkekartons
- Milchpackerl
- Obst- u. Fleischtassen aus Styropor
- Kunststoff- Einkaufstaschen
- PET-Flaschen • Folien
- Waschmittelflaschen

! Tipp: Flaschen zerdrücken spart Platz!



Tipp: Sollten Sie bei der Zuordnung Ihrer Abfälle unsicher sein, wenden Sie sich bitte an die Abfallberatungsstelle Ihres Abfallwirtschaftsverbandes!

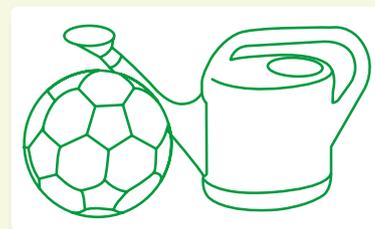
Wussten Sie, dass...



... **Schuhe**, Gardinen und Bettwäsche und tragbare Kleidung im **Alttextilien-container** gesammelt werden?



... Altspeiseöl im **Abfluss** nicht nur Rohre verstopft sondern auch höhere **Kanalgebühren** verursacht? Bitte bringen Sie Ihr Altspeiseöl ins Altstoffsammelzentrum, Ihre Gemeinde stellt Ihnen „Fetty“ oder „Öli“ die Kübel zur Sammlung von Altspeiseöl, zur Verfügung.



... **Gießkannen** und **Plastikspielzeug** nicht im Gelben Sack gesammelt werden, da diese **keine Verpackungen** sind? Sie können diese je nach Größe über Rest- oder Sperrmüll entsorgen.



Eine Information der Steirischen Abfallwirtschaftsverbände und des Landes Steiermark



Das Land
Steiermark

→ Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit

Müll trennen

Was gehört ins AltstoffSammelZentrum?



Sperrmüll

- Polstermöbel
- Matratzen
- Bodenbeläge
- Teppiche
- Hartschaumplatten
- Skier
- Gartenmöbel aus Kunststoff

i Info: Als „Sperrmüll“ oder „sperrige Siedlungsabfälle“ bezeichnet man jene Restmüllabfälle, die für den Restmüllbehälter (Tonne oder Sack) zu groß sind!



Bauschutt

- Ziegel
- Steine
- Beton
- Schotter
- Porzellan
- Keramik
- Fliesen
- Asphalt
- Mörtel
- Verputze

i Info: Bauschutt wird in der Regel in kleinen Mengen im ASZ angenommen; größere Mengen müssen über ein Entsorgungsunternehmen abgeführt werden. Die Entsorgung von sortiertem Bauschutt ist wesentlich günstiger als von unsortiertem Bauschutt!



Altholz

- Sämtliche Holzmöbel wie z. B.:
- Tische
 - Stühle
 - Kästen
 - Türen
 - Türstöcke
 - Lattenroste
 - Holzböden
 - Paletten
 - Holzkisten
 - Spanplatten

i Info: Aus dem gesammelten Altholz werden z.B. wieder Spanplatten hergestellt.



Altspiseöle & -fette

- Speisefette
- Speiseöle
- Tierische u. pflanzl. Fette
- Öle von eingelegten Speisen
- Butter- und Schweineschmalz
- Verdorbene u. abgelau-fene Speiseöle u. -fette

i Info: Aus Altspiseöl wird unter anderem Biodiesel hergestellt!



Flachglas

- Fensterscheiben
- Autofensterscheiben
- Scheinwerfergläser
- Drahtglas



Problemstoffe

= Abfälle, von denen eine Gefährdung für Mensch, Tier und Umwelt ausgeht!

- Eternit
- Altöle/Mineralöle
- Werkstättenabfälle
- Lösemittelgemische
- Kühlflüssigkeit
- Altlacke und Altfarben
- Wasch- und Reinigungsabfälle
- Spraydosen mit Restinhalten
- Gase in Stahldruckflaschen
- Medikamente

◆ Bitte bewahren Sie Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung auf.

◆ Problemstoffe dürfen nicht vermischt werden!

◆ Giftige Substanzen sollten stets außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden!



Alteisen & NE-Metalle

- Fahrräder
- Bleche
- Eisenrohre
- Eisenwerkzeuge
- Gartengeräte
- Drahtgeflechte
- Boiler
- Scheibtruhen
- Kabel + Kupfer



Elektro-Altgeräte (EAG)

= alle elektrischen und batteriebetriebenen Geräte!

- Kühl- & Gefriergeräte
- Bildschirmgeräte & Laptops
- Elektro-Großgeräte, z. B.: Waschmaschinen, Geschirrspüler, Ceranfelder, etc.
- Elektro-Kleingeräte z. B.: Bügeleisen, Mixer, Mobiltelefon/Handy, etc.
- Gerätebatterien & Akkus
- Gasentladungslampen z. B.: Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen



Alttextilien

- Saubere, tragbare Kleidung
- unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Tisch- und Bettwäsche
- Vorhänge
- tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)

i Info: Stark beschädigte und unbrauchbare Textilien od. Textilreste können über den Restmüll entsorgt werden!

<p>„DER LEDIGE BAUPLATZ“ 19.30 Uhr Laienspielgruppe Metnitz Turnsaal NMS Stadl</p> <p>Sa. 10.03.</p> <p>Gemeindeskitag am Kreischberg Gemeinde Stadl-Predlitz</p> <p>Preisschnapsen GH Murtalerhof - Stadl</p> <p>Generalversammlung LJ Einach , Dorfheim Einach</p>	<p>OS - Fistenbouly Turracherhöhe</p> <p>Sa. 17.03.</p> <p>Jahreshauptversammlung MV Predlitz-Turrach</p> <p>So. 18.03.</p> <p>„Bergkristall“ Tourenschilauf Team Peter Göldner, Turracherhöhe</p>	<p>FF Predlitz-Turrach; Rüsthaus Predlitz</p> <p>So. 25.03.</p> <p>„K-Alm Frühlingsfest“ K-Alm und Kornockarena</p>	<p>1. Heimspiel der Frühjahrssaison Sportclub Stadl</p> <p>Osternesterl suchen ÖVP Stadl-Predlitz beim Bräuhaus</p>
---	---	---	---

April 18

<p>So. 01.04. Ostersonntag</p> <p>Osterhochamt in Stadl 9.00 Uhr Pfarrkirche</p> <p>Osterhochamt in Predlitz 10.30 Uhr Pfarrkirche</p> <p>Osterhochamt in Turrach 17.00 Uhr Pfarrkirche</p> <p>Wunschkonzert um 20.00 Uhr OMV Stadl - NMS Stadl</p> <p>Sa. 07.04.</p> <p>„4. Turracher Kilt-Skitag“ auf der Turracherhöhe</p>	<p>Fr. 13.04.</p> <p>Theater in Einach Dorfheim Einach 19.00 Uhr Theaterrunde Einach</p> <p>Sa. 14.04.</p> <p>Theater in Einach Dorfheim Einach 19.00 Uhr Theaterrunde Einach</p> <p>So. 15.04.</p> <p>Theater in Einach Dorfheim Einach 14.00 Uhr Theaterrunde Einach</p>	<p>Fr. 20.04.</p> <p>Theater in Einach Dorfheim Einach 19.00 Uhr Theaterrunde Einach</p> <p>Sa. 21.04.</p> <p>Theater in Einach Dorfheim Einach 19.00 Uhr Theaterrunde Einach</p> <p>Alteisensammlung BNW Stadl, Parkplatz Landcafé</p>	<p>So. 22.04.</p> <p>Erstkommunion in Predlitz 10.30 Uhr Pfarre Predlitz</p> <p>Mo. 30.04.</p> <p>Maibaumaufstellen in Einach Landjugend Einach</p> <p>Maibaumaufstellen in Predlitz FF Predlitz-Turrach</p> <p>Maibaumaufstellen in Stadl MGV Stadl</p> <p>Maibaumaufstellen in Turrach beim Montanmuseum</p>
--	--	--	---

Mai 18

<p>Di. 01.05.</p> <p>Weckruf – Hinterwinkel MV Predlitz-Turrach</p> <p>Weckruf – Steindorf OMV Stadl</p> <p>Trachtenopening GH Murtalerhof - Stadl</p>	<p>So. 06.05.</p> <p>Floriani – Messe und Fröhshoppen Hubertuskapelle Einach</p> <p>Do. 10.05. Christi Himmelfahrt</p> <p>Weckruf – Turrach MV Predlitz-Turrach</p>	<p>Sa. 12.05.</p> <p>Muttertagsfeier Landjugend Einach - Dorfheim Einach</p> <p>Mo. 21.05.</p> <p>Pfingstturnier Landjugend Einach</p>	<p>So. 27.05.</p> <p>Weckruf – Sonnseite Pichl OMV Stadl</p> <p>Do. 31.05. Fronleichnam</p> <p>Fronleichnamsprozession Pfarre Stadl „Tour de Mur“ Labestation Predlitz Dorfplatz</p>
--	---	--	---

Oktober 18

<p>So. 07.10.</p> <p>Erntedankfest in Predlitz Pfarre Predlitz</p>	<p>So. 14.10.</p> <p>Gelöbniswallfahrt nach Maria Hollenstein Pfarre Turrach</p>	<p>Sa. 20.10.</p> <p>Alteissensammlung BNW Stadl; Parkplatz Landcafé Kirchenkonzert 19.00 Uhr Pfarrkirche Stadl</p>	<p>Fr. 26.10.</p> <p>Gemeindevandertag Sa. 27.10.</p> <p>Oktoberfest im Genießler Schloßhotel Seewirt Fetzenmarkt Rüsthaus Einach, Feuerwehr Einach</p>
--	--	--	--

November 18

<p>So. 04.11.</p> <p>Messe und Jahreshauptversammlung ÖKB Stadl ab 09.00 Uhr</p> <p>Fr. 09.11.</p> <p>Laternenfest Kindergarten Predlitz</p>	<p>Sa. 10.11.</p> <p>Dämmerschoppen FF Stadl; Rüsthaus Stadl</p> <p>So. 11.11.</p> <p>Fetzenmarkt in Stadl FF Stadl; Rüsthaus Stadl</p>	<p>Do. 15.11.</p> <p>Wiener Kindertheater 19.00 Uhr Volksschule Predlitz</p> <p>Sa. 17.11.</p> <p>Cäciliakonzert MV Predlitz-Turrach Turrnsaal NMS Stadl</p>	<p>So. 25.11.</p> <p>Messe und Jahreshauptversammlung OMV Stadl – GH Orther</p>
--	---	--	---

Dezember 18

<p>Sa. 01.12.</p> <p>Adventzauber in Predlitz Beginn 16.00 Uhr, Dorfkapelle</p> <p>Mi. 05.12.</p> <p>Familienrotare Kindergarten Predlitz; Turrnsaal der VS Predlitz</p> <p>Hausbesuch vom Krampus (auf Bestellung) FF Stadl</p> <p>Sa. 08.12.</p> <p>3. Adventmarkt im Museum Montanmuseum Turrach</p>	<p>Sa. 15.12.</p> <p>Adventmarkt am See OMV Stadl 17.00 Uhr</p> <p>Sa. 22.12.</p> <p>Alpenländischer Advent Beginn 19.00 Uhr MGV Stadl, Pfarrkirche Stadl</p> <p>Besinnliche Adventstunde in der Christophorus-Bergkirche – TMG Turracher Höhe</p>	<p>Mi. 24.12. Heiliger Abend</p> <p>Friedenslicht Feuerwehr</p> <p>Familienmesse Pfarrkirche Stadl 17.00 Uhr</p> <p>Turmblasen MV Predlitz-Turrach</p> <p>Hl. Christmette Pfarrkirche Turrach 21.30 Uhr</p> <p>Hl. Christmette Pfarrkirche Turrach 23.00 Uhr</p>	<p>Di. 25.12. Christtag</p> <p>Weihnachtshochamt Pfarrkirche Stadl 9.00 Uhr</p> <p>Sa. 26.12. Stefanitag</p> <p>Kirchgang und Totengedenken in Predlitz ÖKB Predlitz-Turrach, 10.00 Uhr Hl. Amt Pfarrkirche Predlitz</p> <p>So. 30.12.</p> <p>Fackelumzug zur Kalvarienkirche Stützpunkt Stadl - Bergwacht Stadl</p> <p>Bauernsilvester Daß Bräuhaus</p>
--	---	--	---



Juni 18

So. 03.06. Pfarrfest in Predlitz Pfarre Predlitz	So. 17.06. Firmung in Stadl Pfarre Stadl	Do. 21.06. Sonnwendfeuer TMG Turracher Höhe – auf der Turracherhöhe	Sa. 30.06. Kinderradrennen RC PEKOMO Stadl, Bräuhaus - Stadl Tag der offenen Tür im Montan- museum in Turrach
So. 10.06. Weckruf – Vorderwinkel/Godritzberg MV Predlitz-Turrach			

Juli 18

Fr. 06.07. - Sa. 07.07 Beach Party SC Stadl, Freizeitanlage Stadl	Sa. 07.07. - So. 08.07. Almfest Almgasthaus Wildbachhütte	So. 22.07. Maibaumumschneiden in Einach Landjugend Einach	Sa. 28.07. - So. 29.07. Christophorus-Kirchtag TMG Turracher Höhe
Sa. 07.07. Salzfeldmesse in Stadl ÖKB Stadl Kirchgang Totengedenken in Turrach ÖKB Predlitz-Turrach	Sa. 21.07. Schmaragln Da' Bräuhaus - Stadl	Sa. 28.07. Dorfgrillen beim Montanmuseum, Turrach	

August 18

So. 05.08. Hl. Messe am Hradofen/Predlitz MV Predlitz-Turrach	Mi. 15.08. Alpl-Messe Landjugend Einach; auf der Kräuteralm	Sa. 18.08. Bergwachtkegeln BNW Stadl; Park bei Murrücke Maibaumumschneiden beim Montanmuseum	Sa. 25.08. Bartholomäemarkt Dorfplatz Predlitz MV Predlitz-Turrach
So. 12.08. Schmaragln Pfeiferklub; Postwirt Predlitz			So. 26.08. Pfarrverbandssonntag Pfarrkirche Stadl

September 18

So. 02.09. 30 Jahre Hühbertiskanalle	Sa. 15.09. Weinfest
--	-------------------------------



Jänner 18

<p>Mo. 01.01. Neujahrseischießen Bräuhauser Eisbahn - Stadt</p> <p>Mo. 01.01. Perchtenlauf anschl.</p> <p>Neujahrfeuerwerk TV Turracherhöhe</p>	<p>Sa. 06.01. Vereins Eisschießen ÖKB Predlitz Turrach Steinerwirteisbahn</p> <p>Sa. 13.01. Jagaball Jagdschutzverein, Beginn 20.00 Uhr - GH Murtalerhof - Stadt</p>	<p>So. 14.01. Taferleisschießen ab 13.00Uhr Bräuhauser Eisbahn - Stadt</p> <p>Fr. 19.01. Eisschießen Schattseite-Sonnseite Postwirtseisbahn Predlitz</p>	<p>Sa. 20.01. 3. Turracherhöhe Schafrennen TV Turracherhöhe - Turracherhöhe</p> <p>So. 21.01. Taferleisschießen Pfeiferclub; Postwirtseisbahn</p> <p>So. 28.01. Jahreshauptversammlung Sportclub Stadt - GH Murtalerhof - Stadt</p>
---	---	--	---

Februar 18

<p>Fr. 02.02. Lichtmesseischießen ab 14.00 Uhr Bräuhauser Eisbahn - Stadt</p> <p>Sa. 03.02. JAGA-Eisschießen Steir. Jagdschutzverein Hegegemein- schaft 7.1 Lungau-Süd, Steinerwirt-Eis- bahn</p> <p>Maskenball ab 20.00 Uhr, OMV Stadl - GH Murta- lerhof - Stadl</p>	<p>Sa. 10.02. Predlitzer SKI TAG auf der Turracherhöhe</p> <p>So. 11.02. Faschingsmontag Kinder Faschingseislaufen (wetterabhängig) Sportclub Stadl Frei- zeitanlage Stadl</p> <p>Kindermaskenball Postwirt Predlitz</p> <p>Mo. 12.02. Faschingsmontag Specknudelschmaus Steinerwirt Predlitz</p>	<p>Di. 13.02. Faschingsdienstag Kindermaskenball GH Murtalerhof - Stadl</p> <p>Maskeneischießen Bräuhauser Eisbahn - Stadl</p> <p>Maskeneischießen Postwirt - Predlitz</p> <p>Mi. 14.02. Aschermittwoch Fischspezialitäten GH Murtalerhof - Stadl</p>	<p>Fr. 16.02. ORF Bundesländerduell auf der Turracherhöhe</p> <p>Einacher Kinderrodeln Dorfgemeinschaft Einach; Einötzengra- ben</p> <p>Sa. 24.02. „Nock´n Rock Turracherhöhe“ auf der Turracherhöhe</p> <p>Schmeisterschaft Alpin Stadl-Predlitz USV Predlitz</p>
--	--	---	--

März 18

<p>Sa. 03.03. DER LEICHTBAUPLATZ</p>	<p>So. 11.03. Ö2 Dieterbauer</p>	<p>Fr. 23.03. - Sa, 24.03. Kesselschießen</p>	<p>Sa. 31.03. Karsamstag</p>
--	--	---	-------------------------------------



Müllabfuhrkalender 2018

KW	Tag	Datum	Stadl/Mur		Predlitz-Einach-Turrach		Turracher Höhe
			Restmüll 14-tägig	Restmüll monatlich	Biomüll	Restmüll monatlich	Biomüll
KW 52	DO	28.12.17					
KW 52	SA	30.12.17					
KW 01	DI	02.01.18					
KW 01	DO	04.01.18					
KW 01	FR	05.01.18					
KW 02	MO	08.01.18					
KW 02	DO	11.01.18					
KW 03	MO	15.01.18					
KW 03	DO	18.01.18					
KW 04	MO	22.01.18					
KW 04	DO	25.01.18					
KW 05	MO	29.01.18					
KW 05	DO	01.02.18					
KW 06	MO	05.02.18					
KW 06	DO	08.02.18					
KW 07	MO	12.02.18					
KW 07	DO	15.02.18					
KW 08	MO	19.02.18					
KW 08	DO	22.02.18					
KW 09	MO	26.02.18					
KW 09	DO	01.03.18					
KW 10	MO	05.03.18					
KW 10	DO	08.03.18					
KW 11	MO	12.03.18					
KW 11	DO	15.03.18					
KW 12	MO	19.03.18					
KW 12	DO	22.03.18					
KW 13	MO	26.03.18					
KW 13	DO	29.03.18					
KW 14	DI	03.04.18					
KW 14	DO	05.04.18					
KW 15	MO	09.04.18					
KW 15	DO	12.04.18					
KW 16	MO	16.04.18					
KW 16	DO	19.04.18					
KW 17	MO	23.04.18					
KW 17	DO	26.04.18					
KW 18	MO	30.04.18					
KW 18	DO	03.05.18					
KW 19	MO	07.05.18					
KW 19	FR	11.05.18					
KW 20	DO	17.05.18					
KW 21	DI	22.05.18					
KW 21	DO	24.05.18					
KW 22	MI	30.05.18					
KW 23	MO	04.06.18					
KW 24	DO	07.06.18					
KW 24	MO	11.06.18					
KW 24	DO	14.06.18					
KW 25	MO	18.06.18					
KW 25	DO	21.06.18					
KW 26	MO	25.06.18					
KW 26	DO	28.06.18					

Sperr- und Sondermüll Stadl/ Mur - Bauhof Stadl-West (ehem. Aichmaier)
 Termine für 2018: 05.01.18, 02.02.18, 02.03.18, 06.04.18, 04.05.18, 01.06.18, 15.06.18
 jeweils 09:00-11:00 Uhr



Müllabfuhrkalender 2018

			Stadt/Mur			Predlitz-Einach-Turrach		Turracher Höhe
			Restmüll 14-tägig	Restmüll monatlich	Biomüll	Restmüll monatlich	Biomüll	Restmüll
KW 27	MO	02.07.18						
KW 27	DO	05.07.18						
KW 28	MO	09.07.18						
KW 28	DO	12.07.18						
KW 29	MO	16.07.18						
KW 29	DO	19.07.18						
KW 30	MO	23.07.18						
KW 30	DO	26.07.18						
KW 31	MO	30.07.18						
KW 31	DO	02.08.18						
KW 32	MO	06.08.18						
KW 32	DO	09.08.18						
KW 33	MO	13.08.18						
KW 33	DO	16.08.18						
KW 34	MO	20.08.18						
KW 34	DO	23.08.18						
KW 35	MO	27.08.18						
KW 35	DO	30.08.18						
KW 36	MO	03.09.18						
KW 36	DO	06.09.18						
KW 37	MO	10.09.18						
KW 37	DO	13.09.18						
KW 38	MO	17.09.18						
KW 38	DO	20.09.18						
KW 39	MO	24.09.18						
KW 39	DO	27.09.18						
KW 40	MO	01.10.18						
KW 40	DO	04.10.18						
KW 41	MO	08.10.18						
KW 41	DO	11.10.18						
KW 42	DO	18.10.18						
KW 43	MO	22.10.18						
KW 43	DO	25.10.18						
KW 44	MI	31.10.18						
KW 45	MO	05.11.18						
KW 45	DO	08.11.18						
KW 46	DO	15.11.18						
KW 47	MO	19.11.18						
KW 47	DO	22.11.18						
KW 48	MO	26.11.18						
KW 48	DO	29.11.18						
KW 49	MO	03.12.18						
KW 49	DO	06.12.18						
KW 50	MO	10.12.18						
KW 50	DO	13.12.18						
KW 51	MO	17.12.18						
KW 51	DO	20.12.18						
KW 52	MO	24.12.18						
KW 52	DO	27.12.18						
KW 52	SA	30.12.18						
KW 01	MO	31.12.18						
KW 01	DO	03.01.18						

Sperr- und Sondermüll Stadt/ Mur - Bauhof Stadt-West (ehem. Aichmaier)Termine für 2018: 06.07.18, 20.07.18, 03.08.18, 17.08.18, 07.09.18, 05.10.18, 02.11.18, 07.12.18
jeweils 09:00-11:00 Uhr

Neuigkeiten vom Bildungscampus

Als vor nicht einmal zwei Jahren das erste Mal über einen möglichen Bildungscampus in Stadl-Predlitz nachgedacht wurde, hätte sich dieses lebendige Bild von Schule niemand auch nur annähernd vorstellen können, das sich nun bietet.

Die Bildungseinrichtungen wachsen im wahrsten Sinne des Wortes zusammen. Pädagogische Ziele der Volksschulen und der Neuen Mittelschule wie der Leseschwerpunkt werden in gemeinsamen Unterrichtsstunden verfolgt, in welchen die Großen und die Kleinen miteinander und voneinander lernen. Nicht nur für die Kinder, sondern auch für die PädagogInnen in Stadl-Predlitz gibt es Angebote, um gemeinsam zu lernen, wie im theaterpädagogischen Seminar von Sylvia Rotter oder der naturwissenschaftlichen Lehrveranstaltung der PH Steiermark.

Stärker zusammenwachsen können auch der schulische Vormittag und ACTIVITY, die Nachmittagsbetreuung. Durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde, die Nachmittagsbetreuung für alle Schülerinnen und Schüler von Stadl-Predlitz kostenlos anzubieten, entwickeln sich viele neue Möglichkeiten die Campusschulen und Kindergärten zu verbinden. Das Freizeitprogramm, an dem die Kinder nun auch von Montag bis Freitag an jedem Nachmittag teilnehmen können, ist so abwechslungsreich, dass kaum Wünsche unerfüllt bleiben.

Manche Angebote stehen den Kindern das ganze Jahr über zur Verfügung, wie zum Beispiel Sport, Theater spielen und Italienisch mit unserer Italienerin Claudia Donato. Manche „Dauerangebote“, die jedoch von der Jahreszeit abhängig sind, wie der Reitkurs oder das Geocaching, waren im Herbst der große Renner. Sie haben jetzt Pause und warten im Frühling wieder auf die Kinder. Besonders attraktiv finden die Kinder die punktuellen Angebote wie KungFu, das sie am liebsten jede Woche im Angebot hätten.

Das Campus-Workshop-Programm bietet heuer wieder viele neue, interessante Module mit Schwerpunkten, die Themen des Vormittagsunterrichts vertiefend behandeln oder auch solche, die ans Kalenderjahr angepasst sind. Die Kinder haben die Möglichkeit, alle sechs Wochen einen anderen Schwerpunkt zu besuchen. Jetzt, in der Vorweihnachtszeit, gibt es einen großen Ansturm auf die Workshops „Kekse backen“ und „Krippen bauen“. Der Freitagnachmittag gehört den Kindergarten- und Volksschulkindern, die beim gemeinsamen Tanzen und Turnen noch besser in das Campusleben einbezogen werden.

Dieses geschäftige Treiben wird vom ACTIVITY-Team zusammengehalten. Lisa und Antonia achten darauf, dass zu Mittag ordentlich gegessen wird, dass die Kinder rechtzeitig in die Musikschule, zu ihren Workshops und letztlich zu ihrem Bus kommen. Wenn sie nicht gerade mit den Kindern der „Nachmi“(ttagsbetreuung) beim Reiten oder sonst einem Workshop sind, freuen

sie sich, mit den Kindern zu spielen und ihnen zwischendurch etwas Ruhe anbieten zu können.

Das Campusleben wäre aber nicht komplett, gäbe es nicht auch in diesem Schuljahr wieder Angebote für und von den Erwachsenen Stadl-Predlitzern. Klaus Moder hat – wie bereits im vergangenen Jahr – einen interessanten Vortrag zum Tourenschilauf organisiert. Ab Jänner gibt es auch wieder einen Italienisch-Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs und in der Ideenbox wäre Platz für weitere Anregungen und Vorschläge in der Erwachsenenbildung.



Dr. Margit Ergert, IDEUM e.U.





Werte Bevölkerung der Gemeinde Stadl-Predlitz!

Die Feuerwehr Einach hatte im vergangenen Jahr (01.12.2016-30.11.2017) insgesamt 134 Ereignisse mit einer Gesamtmannschaft von 581 Kameraden und einer freiwilligen Gesamtmannstundenanzahl von 2.896 zu verbuchen.

Bei den im Frühjahr durchgeführten Neuwahlen wurde das Kommando unserer Wehr in „jüngere“ Hände gelegt. Mit absoluter Mehrheit und ohne Gegenstimmen wurden Thomas Steinwender zum Kommandanten und Ing. Hannes Hartl zu seinem Stellvertreter gewählt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Gerhard Dröscher und Johann Hartl für mehr als 26 Jahre Führungsarbeit und hoffen, dass wir auch in Zukunft auf eure Ratschläge zählen können.

Unter den zahlreich durchgeführten Übungen möchte ich die Übung im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes (KHD) am 9. Sep. 2017 in Seckau besonders hervorheben. In

Seckau angekommen, konnten wir nach 1 Stunde und 58 Minuten, mit Hilfe von 28 in Reihe geschalteten Pumpen, einer Mannschaft von insgesamt 352 Mann, 52 Feuerwehrfahrzeugen aus den Bezirken Murau und Murtal und einem Höhenunterschied von 1.100 Metern den Befehl „1. Rohr Wasser marsch!“ geben. Dies war nicht nur eine großartige Übung sondern ist auch neuer Weltrekord!

Durch die Umstellung des Funksystems von analog auf digital hat uns das Thema „funken“ in diesem Jahr besonders beschäftigt und gefordert. Nach einer intensiven Lern- und Übungsphase konnten wir unser Wissen beim Bezirksfunkbewerb in St. Lambrecht erfolgreich unter Beweis stellen. Weiterbildung wird bei uns groß geschrieben und so haben elf Kameraden diverse Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring erfolgreich absolviert. Ein weiterer Höhepunkt war die Teil-

nahme am Österr. Feuerwehratemschutztest (ÖFAST), dem sich ebenfalls elf Kameraden gestellt haben.

Wir wurden heuer zu 15 Einsätzen gerufen; der Hochwassereinsatz beim Leitingergraben am Einach-Berg, bei dem die Gemeindestraße teilweise unterspült und weggerissen wurde, hat uns gefordert. Bis auf einige Fehlalarme und kleinere Einsätze können wir in Summe auf ein ruhiges „Einsatz“-Jahr zurückblicken.

Auch heuer wird wieder das Friedenslicht am Heiligen Abend am Vormittag an alle Bewohner in Einach und Pichl ausgetragen.

Somit wünschen wir euch eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest, vor allem viel Zeit mit euren Familien und im Kreise eurer Liebsten.

GUT HEIL! – Das Kommando der FF Einach

Spezialausbildung für Kameraden der Feuerwehr Predlitz-Turrach

Atenschutzinnenangriff

Für die Heißausbildung in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring wurden zwei Mann aus dem Bereich Murau ausgebildet. Die 2 Trainer für die Ausbildung der Atemschutztrupps im Brandcontainer sind Oliver Göglburger von der FF Neumarkt und Simon Rauter von der FF Predlitz-Turrach.

Im Frühjahr hat sich im Rahmen eines Aktionstages ein Trupp (4 Mann) unserer Feuerwehr dieser Ausbildung unterzogen. Ebenso ist die Atemschutzleistungsprüfung in der Stufe Silber und Gold eine weitere Möglichkeit zur vertieften Ausbildung. Die FF Predlitz-Turrach war jeweils mit einem Trupp vertreten. Die zahlreichen, sehr intensiven Übungen haben sich angesichts des erfolgreichen Abschlusses sicherlich gelohnt.

Wasserwehr

Um **auch** im Falle von großflächigen Überflutungen entsprechend ausgebildete Feuerwehrmänner einsetzen zu können, sind Übungen und Schulungen notwendig. So erfordert das Steuern einer Feuerwehrrille viel Geschick und Geduld. Eine Zillenbesatzung (2Mann) unserer Feuerwehr konnte den Bewerb um das Wasserwehrleistungsabzeichen in Bronze, auf der Mur in Unzmarkt mit einer sensationellen Leistung absolvieren.



Freiwillige Feuerwehr Stadl an der Mur

Die Branddienstleistungsprüfung dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse bei Brandeinsätzen. Die Branddienstgruppe besteht aus sieben Mann.

Einen Gruppenkommandanten, einen Melder, ein Maschinist, je zwei Mann Angriffs- und Wassertrupp.

Die Vorbereitungen für die Prüfung sind so ausgerichtet, dass vor allem die Geräte für den Branddienst schwerpunktmäßig beübt werden. Nach Abschluss der Vorbereitungen in der Feuerwehr wird die Prüfung abgelegt.

Bei erfolgreich abgelegter Prüfung erhält jeder Teilnehmer ein Branddienstleistungsabzeichen je nach Stufe (Bronze, Silber oder Gold).

Die Abnahme erfolgt durch ein Bewerter-Team, welches vom Landesfeuerwehrverband nominiert wird. Dies geschieht vor Ort, d.h. im Wirkungsbereich der jeweiligen Feuerwehr.

Nach einer intensiven Vorbereitung konnten am 02.09.2017 im Bereich des Sportplatzes Stadl drei Gruppen zur Abnahme antreten.

Eine Gruppe konnte das BDLP-Abzeichen in Gold, eine Gruppe das BDLP-Abzeichen in Silber, und eine Gruppe das BDLP-Abzeichen in Bronze erfolgreich absolvieren.

Für zwei Kameraden war dies auch der Abschluss der Grundausbildung in der Feuerwehr. Die Branddienstleistungsprüfung ist ein Schwerpunkt der FF Stadl an der Mur. Dies wird durch den hohen Ausbildungsstand eindrucksvoll unter Beweis gestellt.



„In einer Minute, Erinnerungen von einem Jahr zu wecken, das schafft nur Musik“

Auch wir, der Obermurtaler Musikverein Stadl, erinnern uns gerne an die Highlights von 2017 zurück. Dazu zählen: Das Eisstockschießen gegen den MV Predlitz-Turrach sowie die Faschingssitzung bei der unter dem Motto „Harry’s liebste Hütt’n“, die örtlichen Gasthäuser sowie das Gemeindeleben und die Bundepräsidentenwahl aufs Korn genommen wurden. Besonders lustig war der Ausflug zur Tonnerhütte zum „Bergaufrodeln“. Danach folgte unser Frühlingskonzert. Ein großes Dankeschön an die vielen Besucher und die großzügigen Spenden. Weiters spielten wir einen Weckruf am Sonnberg und am linken Murufer sowie einen Frühschoppen beim Trachten Opening. Neben der Firmung, Erstkommunion und dem Pfarrfest stand als nächstes das Bezirksmusikfest in Scheifling am Programm. Nach der Fronleichnamsprozession wurden wir von Dröschner Gerhard und Zitz Teresa zum Grillen eingeladen. Beim Landjugendfest in Einach musizierten wir beim Maibaum-Umschneiden und spielten im Festzelt einen Dämmererschoppen. Im August folgte das Konzert im Schloss Goppelpach, das trotz Regen einen schönen Ausklang fand. Danke an Lassacher Gabi und ihr Team für den Ausschank und an Gernot Unterweger für die Moderation. Ein besonderes Ereignis war die Hochzeit von unserer Marketenderin Kerstin.

Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute für die Zukunft. Das Herbstfest war für uns heuer das größte Highlight. Trotz starkem Regen sorgten die Gastkapellen für tolle Stimmung im Festzelt und es freut uns sehr, dass auch die Bevölkerung so zahlreich erschienen ist. Wir möchten uns hiermit recht herzlich bei ALLEN bedanken die uns bei unserem Fest tatkräftig unterstützt haben. Anschließend nahmen wir Abschied von unserem Pfarrer Mag. Ewald Pristavec und begrüßten gleichzeitig den neuen Pfarrer Petre Solomes. Weiter ging es mit einem Frühschoppen beim Rüsthausfest in Einach. Danach hieß es „20 Jahre Fernwärme Turracher Höhe“ wo wir mit dem MV Predlitz-Turrach gemeinsam musizierten. Nach Erntedank, Allerheiligen und den Kameradensonntag folgte die Konzertwertung, bei der wir in Stufe B erfolgreich teilgenommen haben. Eine Woche später fand unsere Jahreshauptversammlung mit Schaufaufbratl’n beim Gasthof Murtalerhof statt. Wir freuen uns sehr, dass wir seit März zwei neue Schlagzeuger bei uns begrüßen dürfen: Alexander Gugganig und Thomas Feuchter. Wir wünschen euch viel Freude bei uns im Verein. Mit Bedauern müssen wir jedoch feststellen, dass ein großer Mangel an nachkommenden Musikant/Innen besteht. Dazu möchte ich kurz meinen eigenen Werdegang zum

Musikverein beschreiben. Als ich 9 Jahre alt war schlugen mir meine Eltern vor, Klarinette zu lernen. Mit 12 Jahren ging ich nervös zur ersten Musikprobe und war zuerst nicht begeistert. Alle waren älter als ich und ich kannte nur wenige. Meine Eltern munterten mich auf und sagten: „Das wird schon, du gehst einfach immer zu den Proben und Ausrückungen und so lernst du die Leute besser kennen und dann gefällt es dir; du wirst sehen“ Und sie hatten recht. Mittlerweile kann ich es mir gar nicht mehr ohne den Musikverein vorstellen. Ich bin meinen Eltern heute sehr dankbar, dass sie mich damals auf die Idee gebracht haben dem Musikverein beizutreten. Im Zuge dessen möchten wir alle Eltern bitten, ihren Kindern den Musikverein näher zu bringen und sie auch dazu ermutigen ein Instrument zu lernen. Verantwortung, Disziplin, Teamfähigkeit sowie Flexibilität und Selbstständigkeit sind nur ein paar der vielen Lerneffekte die ein Musikverein mit sich bringt. Darüber hinaus gibt es nichts Schöneres als gemeinsam zu musizieren. Zum Schluss möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken die unseren Verein immer tatkräftig unterstützen. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018 wünscht Der Obermurtaler Musikverein Stadl

von Stefanie Petzner



Männergesangsverein

Stadl an der Mur

Mit dem ausdrücklichen Einverständnis von Erbprinz Johannes v. Schwarzenberg darf vom MGV Stadl an der Mur im dreijährigen Abstand am Dieslingsee ein Volksmusiktreffen mit Abschluss bei der Pernerhütte organisiert werden. Beim diesjährigen 4. Dieslingseesingen am 1. Juli 2017 musizierten die Gruppen „Elementisch Steirisch“ unter der Leitung von Peter Steinberger, die „Kreischberger Waisenbläser“ unter Andreas Seidl und das „Eisenhut-Trio“ mit Michael Dröscher, Hubert Bacher und Stefan Kalcher. Gesanglich wurde die Veranstaltung vom Siegerchor der Großen Chance der Chöre 2016, der „Sängerrunde Pöllau“ mit Chorleiterin Monika Lauchard, sowie dem MGV Stadl/Mur mit Chorleiter Franz Hofer gestaltet. Ferdinand Nagele las besinnliche Texte über unsere Heimat. Eine große Schar war der Einladung zum Dieslingsee gefolgt und konnte bei sehr schönem Wet-

ter einzigartige Volksmusik in einem paradiesischen Fleckchen unserer Heimat erleben. Pfarrer Mag. Ewald Pristavec erteilte zum Abschluss des Dieslingseesingens allen Anwesenden in der wunderschönen Bergwelt den Segen Gottes. Wir nutzten die Gelegenheit und bedankten uns bei Pfarrer Pristavec für die gute Zusammenarbeit, die Unterstützung bei allen kirchlichen Anlässen und Konzerten in der Kirche sowie die gewährte Freundschaft sehr herzlich. Mit dem gemeinsamen Lied „In die Berg bin ich gern“ und einem „Berg Heil“ an alle Berggeher klang das Dieslingseesingen 2017 aus. Vom Reinerlös dieser Veranstaltung konnte der MGV Stadl/Mur einen Betrag in Höhe von EURO 1.200,- an das Rote Kreuz Murau übergeben. Gegenwärtig singen im MGV Stadl an der Mur 25 Männer aus den Gemeinden Stadl-Predlitz, St. Georgen am Kreischberg, Murau sowie Ranten. Die im Männergesang-

verein gepflegte Kameradschaft und Freundschaft ist die Grundlage für sein Bestehen seit 1950. Als Höhepunkte im Jahr 2017 können, neben der Mitwirkung beim Bezirkssingen in Frojach und beim Volksmusikfest in Schloss Goppelspach, der erste Fanwandertag zum Rantensee sowie die Feiern zu den „Runden“ Geburtstagstagen der Sänger Franz Feil, Josef Hofer und Martin König angeführt werden. Ein besonderes Erlebnis war auch die Gestaltung der Hubertusmesse des Steir. Jagdschutzvereins - Zweigstelle Murau in der Pfarrkirche in Ranten mit der Neuberger Jagdmesse mit Orgel und Hörner.

Abschließend ergeht eine Einladung an alle sangesfreudigen Männer der Gemeinde Stadl-Predlitz und Umgebung, ihre musikalischen Talente im Chorgesang des MGV Stadl/Mur einzubringen und das Leben mit vielen schönen musikalischen Erlebnissen zu bereichern.



Dieslingseesingen 2017

Kunstverein Stadl-Predlitz

Liebe Kunst- und Kulturinteressierte,
Liebe BewohnerInnen von
Stadl-Predlitz!

Wir bedanken uns sehr für die vielen Besuche unserer Veranstaltungen, für die Unterstützung der örtlichen Gewerbetreibenden und der Gemeinde Stadl-Predlitz mit einem Rückblick auf die Saison 2017:

Wir arbeiten schon sehr intensiv am Programm 2018. Das Griessner Ensemble wird im August 2018 eine neue Theaterproduktion präsentieren: Mit FAUST von Johann Wolfgang von Goethe beschäftigen wir uns mit einem der ältesten Volksmythen - dem Teufelspakt, und gleichzeitig mit dem wahrscheinlich berühmtesten deutschsprachigen Theaterstoff überhaupt. Besonders freuen wir uns auch über die Kooperation mit dem Bildungscampus Stadl-Predlitz im Rahmen einer Projektwoche im Juni 2018. Auch das Projekt „Eine Gemeinde - ein Buch“ mit den Literaturstammtischen wird fortgesetzt.

Das weitere (Gesamt-)Programm werden wir im Frühjahr vorstellen.

Sie können auch Geschenkgutscheine für unsere Veranstaltungen und T-Shirts (siehe Foto) kaufen!



Fleißige Helfer

Mit besten Wünschen für ein gesundes und frohes Jahr 2018!

Ferdinand Nagele und das Griessner-Stadl Team



Sunbeng Sitting + Requiem



David und Bernd Siebenhofer
mit Elena Karner



Die Präsidentinnen

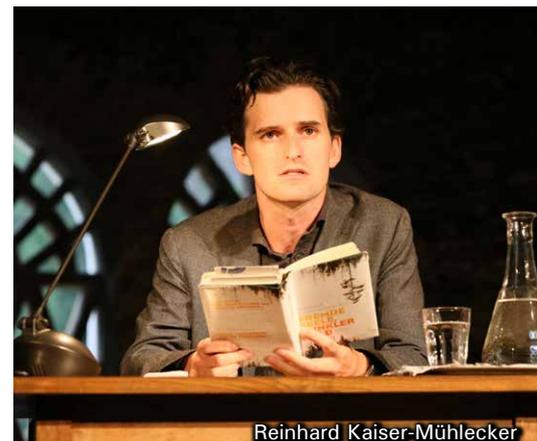


BRASStaasciutta

Von Juni bis September 2017 bieten wir Praktikumsplätze für die Begleitung unserer Produktionen, Betreuung der KünstlerInnen, etc. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen für unsere Veranstaltungen sind sehr willkommen!

Kontakt: tel. 0664 / 3969029;
e-mail: info@griessner-stadl.at;
www.griessner-stadl.at

Fotos: © Judith Barfuss



Reinhard Kaiser-Mühlecker

Abenteuer in Predlitz

Mein Besuch in Predlitz war das erste von vielen Abenteuern, die ich während meines Universitätsjahres im Ausland erleben möchte. Ich komme aus London und arbeite in Wien, deshalb habe ich die Gelegenheit ergriffen, in verschneiten Wäldern zu wandern, frische, gute Milch zu trinken und Schafe in der Nacht zu suchen. Die Leute von Predlitz sind so herzlich und großzügig und haben so viel Glück, an so einem wundervollen Ort zu wohnen. Es war eine dunkle und frostige Nacht, als wir in Predlitz ankamen. Nach einer vierstündigen Reise von Wien waren wir hungrige und müde Reisende, aber Sylvia war dort, um uns im wunderbaren Gasthaus Steinerwirt zu treffen, mit warmem Essen auf dem Tisch! Was für ein Vergnügen! Dann packten wir uns ordentlich ein und gingen hinaus in die Nacht, und nur Laternen und die Sterne zeigten uns den Weg. Um uns eine heiße Schokolade zu verdienen, mussten wir die Tiere in den Stall bringen. Nicolai, Hubertus, August und Cecilia wagten sich ins Feld vor, Hirtenhüte tragend und Eimer voller Tierfutter schleppend. Nach einer Stunde waren beide Pferde im Stall, jedoch, trotz eines tapferen Versuchs der Burschen, schlief nur ein Schaf im Stall!

Nach einer erholsamen Nacht im

Heuboden, machten wir einen malerischen Spaziergang im Wald, sangen und lachten die ganze Zeit. Der Rest des Tages bestand aus Proben mit den talentierten jungen Schauspielern aus Predlitz und Stadl, einem großen Abendessen, poetischen Lesungen und Gesprächen beim Kachelofen. Der Sonntag begann mit der Geburtstagsfeier von Hubertus - der 16. Geburtstag! Wir besuchten dann den Gottesdienst in der wunderschönen Pfarrkirche Predlitz. Nach dem Gottesdienst lud uns Rita Hartl zum köstlichsten Mittagessen ein. Alles Bio, alles aus ihrem Bauernhof und Garten, wir waren 26 Personen!

Die Vorstellung war ein großer Erfolg! Die Schauspieler waren so gut wie immer und das Publikum hat den ganzen Turnsaal der Volksschule Predlitz gefüllt. Nach der Vorstellung haben wir gefeiert, getanzt, gesungen und gelacht. Maria Dröscher hat für Stimmung gesorgt.

Am Montag hatten wir unsere zweite Vorstellung in der NMS Stadl, mit noch einem Gastspiel der Kinder aus Predlitz und Stadl. In der ersten Szene haben Laura, Leonie, Katrin, Michelle und Miriam den Rahmen für das Stück abgesteckt, Leon und Julian bewiesen auch ihr Talent als ‚Schlosser‘ und ‚Schreiner‘. Alle passten für die Rollen, Laura in ih-

rem großen blauen Kleid und die anderen mit bemalten Schnurrbärten und Bärten! Das Stadler Publikum liebte die Aufführung und die Schauspieler haben Autogramme an der ‚Bühnentür‘ gegeben.

Die beste Geschichte kommt zum Schluss... ‚Livia und der lila Koffer‘. Predlitz war unter einer tiefen Schneedecke begraben, es sah so schön aus! Jedoch machte der Schnee die Reise vom Bauernhaus zum Dorf etwas schwieriger. Livia mit ihrem lila Mantel und lila Koffer rutschte, aber der vierrädrige Koffer ist selbst weiter runter gerollt und ist in einem Baum gelandet! Sylvia hat den Bürgermeister angerufen „Hilfe! SOS! Hilfe“ und fünf Minuten später waren der heroische Klaus Dröscher und sein Kollege Ferdinand Feuchter zur Stelle und haben den lila Koffer vom Baum geholt!

Was für ein wunderbares und witziges Wochenende in Predlitz! Ich möchte allen Kindern danken, die teilgenommen haben, ihr wart so super! Wir freuen uns schon auf die nächste Reise!

Von Emma Davies

DAS WIENER KINDERTHEATER



Danke für die großzügige Einladung von Rita Hartl

Montanmuseum Holz & Eisen

Erfolgreiche Arbeit weiter fortgesetzt!

Im März 2016 wurde die Leitung des Montanmuseums von Herrn Bernhard Santner an Frau Sonja Glintschnig übergeben, die mit ihrem engagierten Team wieder einiges in Bewegung gesetzt hat. Durch die Umgestaltung der Ausstellungsräume ist es möglich geworden, im 1. Stock die Sonderausstellung „Alltag und Brauchtum in Turrach in den letzten 100 Jahren“ zu installieren. Mit der Errichtung eines Schaustollens (Planung und Gestaltung – Josef Lackner) wurde ebenso begonnen und konnte fast fertig gestellt

werden. Die Zusammenarbeit mit den Schulen unserer Gemeinde entwickelt sich sehr positiv und so sind für 2018 auch wieder Aktivitäten geplant. Der Bus-Tourismus nimmt immer mehr zu und wir sind zuversichtlich, jährliche Steigerungen verbuchen zu können. Ich möchte mich bei allen bedanken, die unsere Veranstaltungen oder das Museum alleine besucht haben, danke allen Gönnern und Freunden für ihre Unterstützung, der Gemeinde Stadl-Predlitz und dem Tourismusverband für ihre großzügige Förderung und ganz besonders meinen Mitarbeitern für ihr selbstloses und hervorragendes Mitwirken. 2018

kann kommen, wir sind gerüstet, motiviert und freuen uns schon jetzt auf Ihren geschätzten Besuch.

„Glück Auf!“
Sonja Glintschnig, Obfrau



Bgm. Rauter gratuliert zu 1 Flora

Jahresrückblick 2017 Seniorenkompetenzzentrum Weidenhof

Das Führungsteam des Seniorenkompetenzzentrums Weidenhof, Herr Heimleiter Mag. Mario Rauch und Frau Pflegedienstleiterin Beatrix Thiele-Spreng, darf stolz auf ein erfolgreiches Jahr 2017 zurückblicken. Neben der Professionalität spielt im Weidenhof die Menschlichkeit, die Würde vor den betagten Menschen, sowie die Herzlichkeit eine große Rolle. Es ist unser gemeinsames Ziel, unseren BewohnerInnen ein „Zu-Hause-Gefühl“ zu geben. Im Rahmen unserer Animation ist es uns wichtig, das Gedächtnis unserer BewohnerInnen zu trainieren und die Ressourcen jedes einzelnen zu nutzen. Dank der großen Unterstützung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, Sieglinde und Lisi, veranstalteten wir Kegel- oder Ballspiele, organisierten Spaziergänge und viele schöne Nachmittage.

Im Jahr 2017 organisierten wir wieder vier große Feste – eines davon war unser traditionelles Herbstfest. Im Rahmen dieses Festes wurde der Maibaum umgeschnitten. Wir nahmen diese Feier als Anlass, uns von unserer langjährigen Mitarbeiterin



Andrea Feiel wird (Bild Mitte) in den Ruhestand verabschiedet



Der Kindergarten Stadl zu Besuch im Weidenhof

Frau Andrea Feiel zu verabschieden. Frau Andrea Feiel, Reinigungsleitung der Firma ISS war von der ersten Stunde an im Weidenhof tätig. Wir wünschen ihr alles Gute in ihrem wohlverdienten Ruhestand.

Am 19. Oktober dieses Jahres feierte Herr Regierungsrat Heinrich Köhler Oberamtsrat i.R. seinen 100sten Geburtstag. Neben der großen Familie konnte er an seinem Ehrentag viele Vertreter der regionalen Politik und die Führungsebene der Trägerorganisation Samariterbund Graz recht herzlich begrüßen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit bei der Gemeinde Stadl-Predlitz, bei unserem Hausarzt Dr. Balthasar Rauter, bei unserem Herrn Pfarrer Petre Solomes, der NMS Stadl-Predlitz, dem Kindergarten Stadl an der Mur, bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen, Vertrauenspersonen und Sachwaltern.

Im Namen des gesamten „Weidenhof-Teams“ wünschen wir allen ein erfolgreiches, schönes und vor allem ein gesundes Jahr 2018!

Mag. Mario Rauch e.h.
 Heimleitung
 Beatrix Thiele-Spreng e.h.
 Pflegedienstleitung



Teamarbeit und volle Konzentration beim Basteln...



...und beim Backen!

Vereinsjahr 2017 des RC-Pekomo Stadl

Das zurückliegende Vereinsjahr (das 28.) war für unseren Club wieder ein sehr interessantes und erfolgreiches. Beim Clubausflug „3 Tage Sankt Jakob“ im Rosental waren 35 Mitglieder dabei. Die 3 verschiedenen Leistungsgruppen erbrachten in diesen Tagen tolle Leistungen, die A-Gruppe zum Beispiel am Samstag 165 Km und 2.500 Höhenmeter. Die sportlichsten Mitglieder waren fast jedes Wochenende bei einem Rennen unterwegs und erzielten hier tolle Ergebnisse. Es wurden 4 Mal der 1. Platz und 4 Mal ein 2. Platz erzielt. Besonders gratulieren muss man Verdianz Wolfram im Triathlon

2 Mal erster, und natürlich der Fam. Plank für die tollen Leistungen. Im Consul Cup wurde unser Club drittstärkste Mannschaft Österreichs. Das Clubjahr wurde wie immer mit einem Wandertag abgeschlossen, diesmal wanderte man von der Käferhube auf den Stolzalpengipfel, 30 Pekomos waren bei diesem 4-Stunden-Marsch dabei. Da es seit Oktober den Hauptsponsor, die Fa. Pekomo, nicht mehr gibt, hat der Vorstand beschlossen, weiter den Namen RC-PEKOMO/Stadl zu behalten, da wir unter diesem Namen und diesem Trikot in ganz Österreich bekannt sind. Auch

unsere 80 Mitglieder verteilen sich auf ganz Österreich.

Im kommenden Jahr will man das Kinderradrennen/Stadl im ganzen Bezirk bewerben, um hier noch mehr Jugend zu diesem Rennen zu locken.

Nach dem erfolgreichen Jahr 2017 freuen sich unsere Mitglieder bereits auf 2018, die Trainingslager in Kroatien und Italien sowie den Ausflug; diesmal in die Bucklige Welt.

RC-PEKOMO/STADL
 Obmann Klaus Perlet



Neue Mitglieder bei der Berg- und Naturwacht

Körperschaft Öffentl. Rechts, Ortseinsatzstelle Stadl-Predlitz

Nach einjähriger Anwartschaft und nach erfolgreicher Absolvierung diverser Ausbildungslehrgänge wurden im April d.J. sieben Berg- und NaturwächterInnen von BH-Naturschutzreferent ORR Dr. Gernot Esterl angelobt. Die Vorstandsmitglieder und die Kameraden wünschen den „Neuen“ bei ihrer verantwortungsvollen Einsatz Tätigkeit viel Freude und Erfolg!

ANKÜNDIGUNG: Am 30. Dezember führt die Berg- und Naturwacht in Zusammenarbeit mit dem Gasthof Bräuhaus wieder den traditionellen FACKELMARSCH zur Kalvarienkirche durch.



v.l.n.r.: Karin Pichler, Michael Hölzlsauer, Kevin Tockner, Christoph Geißler, Astrid Trippel und Christian Hölzlsauer (nicht am Foto Lukas Jäger)

Landjugend Einach 2017

2017 war ein besonderes Jahr für die Landjugend Einach. Neben unseren jährlichen Veranstaltungen, wie das Maibaumaufstellen und -umschneiden oder die Alpl-Messe, feierten wir heuer auch unser 60-Jahr-Jubiläum. Beim Festakt resümierten Obmann Marcel Brunner

und Leiterin Katharina Rauter über die letzten Jahrzehnte, und in den verschiedenen Bars wurde bis in die Morgenstunden getanzt und gefeiert. Danke an die zahlreichen Besucher!

Die letzte Veranstaltung für 2017 war das Krampuslaufen in Einach.

Weiter geht es im März mit der Generalversammlung am 10. März und dem Osterfeuer in Einach am 31. März. Auch das Pfingstturnier (am Pfingstmontag) wird heuer von der Landjugend Einach veranstaltet. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!



Aufmarsch der Vereine zum Festakt



Katharina Rauter und Marcel Brunner mit Dr. Rauter u. Genovefa Wallner

Bericht des Sportclub Stadl

20 Jahre Beach-Party mit großer Ö3 Disco/Herbstfest

Mit mehr als 700 bestens gelaunten Gästen feierte der SC Stadl am 07. und 08. Juli 2017 sein 20jähriges Beach-Party-Jubiläum. Los ging es bereits am Freitag bei der Warm Up Party mit DJ Markus, der die Gäste bis in die frühen Morgenstunden bei Laune hielt. Am Samstag ging die Party weiter, bei der die Jungs der Austria u. Hits GmbH die Partygäste mit bester Musik motivierten. Für den richtigen Beat sorgte dann Ö3 DJ Christoph Wiesner und heizte dem Stadler Partyvolk so richtig ein. Dank Mithilfe vieler Freiwilliger, grandioser Organisation und bestens gelaunter Partygäste feierte der SC-Stadl die wahrscheinlich beste und größte Party des Sommers. Nach diesem perfekten Partywochenende freut sich der SC Stadl bereits auf die Beach-Party am 6. und 7. Juli 2018!

Das mittlerweile traditionelle Herbstfest war auch in der heurigen Saison wieder der volle Erfolg. Bereits am

Vormittag gaben die jungen Spieler in verschiedenen Turniergruppen ihr Bestes und wurden von zahlreichen Fans angefeuert. Bei wunderschönem Herbstwetter traten am Nachmittag die Burschen der Kampfmannschaft mit dem Titelstreiter aus Lobmingtal ins Duell. Während des spannenden Matches konnten die Besucher Kastanien, Sturm und Glühwein genießen.

Ein herzliches Dankeschön der Firma Fritz Guster aus St. Georgen/ Kreischberg und Firma Trachtenzauber OG aus Einach, welche mit ihrem Sponsoring die Anschaffung neuer Sporttaschen für die komplette Mannschaft ermöglichten.

Das Highlight unseres Herbstfestes war auch heuer wieder die große Tombola mit Preisen im Gesamtwert von über € 1.000; in diesem Fall **vielen Dank an die zahlreichen Sponsoren**, die dem SC Stadl jedes Jahr eine solche Tombola ermöglichen.



Die Kampfmannschaft des SC Schilcher Haustechnik Stadl



DANKE an Fritz Guster und Andrea, Anni und Silvia von der Fa. TrachtenZauber OG



Unsere Nachwuchsmannschaft mit den Trainern Theresa und Josef

Unsere Mannschaft/ unser Team

Mit 9 Siegen, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage belegt der SC Stadl sensationell, punktgleich mit Tabellenführer St. Lorenzen/Knittelfeld den 2. Platz in der Herbstmeisterschaft/Gebietsliga Mur. Dies ist nicht zuletzt der Verdienst von Trainer Klaus Lindschinger und der tollen Arbeit von Sektionsleiter Harald „Haxl“ Hartl. Mit Markus Wind, Paul Weilharter, Stefan Meißnitzer, Almedin Mulaosmanovic, Gergö Simon und Thomas Krump dürfen wir sechs junge, motivierte Sportler in unserem Team begrüßen, welche den SC Stadl ab diesem Jahr unterstützen.

Stolz sind wir auch auf unsere Nachwuchsmannschaft, trainiert von Obmann Josef Mohr, Theresa Mohr und Bernhard Feuchter. Der sportliche Ehrgeiz und die sprühende Motivation unserer Jüngsten kamen schon in vielen Turnieren zum Einsatz.

Tatkräftige Unterstützung gibt es vom Kantinesteam Julia, Theresa, Martina, Tamara, Melanie, Anna, Sarah, Carina, Magdalena und Marlene welche in der vergangenen Saison mit Poloshirts und dazu passenden Jacken ausgestattet wurden und in der Kantine am Stad-

ler Sportplatz immer fleißig für das leibliche Wohl der Fans sorgen.

Zum Schluss möchten wir uns im Namen des ganzen SC Stadl Teams bei unseren zahlreichen Fans bedanken, die uns immer mit ihren Besuchen bei den Heim- und auch Auswärtsspielen unterstützen. Ohne euch wäre ein Match kein richtiges Match!!

Herzliche Einladung an alle zum ersten Heimspiel der Frühjahrsaison am **31.03.2018 um 14:00 Uhr**
SC Schilcher Haustechnik Stadl vs. FC Knittelfeld

PS:

Wenn du zwischen 7 und 9 Jahre alt bist (Mädchen oder Junge) und Interesse an Fußball und Teamsport hast, würden wir uns sehr freuen, wenn du unsere U-10-Mannschaft zu einem „Probetraining“ besuchen kommst. Während der Winterpause: Jeden Dienstag um 16.30 Uhr im Turnsaal der NMS Stadl.

Rodelverein Stadl an der Mur

Gute Erfolge der Sportler vom Rodelverein Stadl an der Mur. Die Sportler haben im Sommer an der Weltmeisterschaft in der Schweiz, an sieben Murauer Bier Rollenrodelcuprennen, sowie an der Österreichischen Meisterschaft teilgenommen. Auch an der größten Veranstaltung Österreichs „Tag des Sports“ in Wien am 24.09.2017, wo 150 Sportarten ca. 300 000 Besucher bei schönem Wetter angelockt haben. Auch der Rodelverein Stadl konnte sich mit einer Rollen-Startrampe

gut präsentieren, welche von ca. 800 Personen genutzt wurde. Am 02. Dezember haben die Funktionäre Pichler Paul, Edlinger Tanja und Edlinger Markus an der Österreichischen Kampfrichterprüfung in Kindberg teilgenommen und mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Apolloner Engelbert wurde von der FFEDERRATION INTERNATIONAL DE LUGE DE COURSE (FIL) für die Winter Saison 2017/1018 als Technisch Delegierter (TD) für die Juniorenweltmeisterschaften nominiert.

Ergebnisse der Sportler

Weltmeisterschaft Grindelwald (Schweiz)

13.-15.10.2017

Herren: Platz: 24 Pichler Matthias
Platz: 25 Pichler Maximilian
Platz: 36 Apolloner Elias

Doppelsitzer: Platz: 2 Pichler Maximilian und
Neurauter Bernd

Raiffeisencup Grindelwald (Schweiz)

Jugend: weiblich:
Jugend: männlich:

7. Platz Apolloner Elena
1. Platz Edlinger Nico

Die Brüder Maximilian und Matthias Pichler wurden aufgrund ihrer konstanten und hervorragenden Leistungen mit der Sportleistungsmedaille in Gold des Landes Steiermark bzw. mit dem Silbernen Ehrenabzeichen

vom Steirischen Rodelverband ausgezeichnet. Ein Dankeschön dem Österreichischen Rodelverband, dem Steirischen Rodelverband, der Gemeinde Stadl-Predlitz und allen Gönnern und

Sponsoren. Ohne großzügige Unterstützungen wäre es kaum möglich, solche Leistungen zu erreichen.



Maximilian u. Matthias Pichler



BILDUNG.
FREUDE INKLUSIVE.



Hier BILDEN sich neue Chancen:

LEHRE MIT MATURA & BERUFSREIFEPRÜFUNG

Das bfi Steiermark unterstützt erfolgreich alle aus der Region Murau!

Weiterkommen im Beruf, das ist der Traum vieler. Dafür ist jedoch oft die Matura Voraussetzung. Warum sie nicht jetzt im bfi-Bildungszentrum Murau nachholen? Die Matura ist ein wichtiges Standbein – sie garantiert eine gute Allgemeinbildung, wertet die fachliche Qualifikation auf und öffnet die Tür zu neuen Berufs- und Karrierechancen.



LEHRE MIT MATURA nützen bereits 1.300 Jugendliche in 140 Lehrgängen in der gesamten Steiermark am bfi. Damit ist das bfi Steiermark absoluter Marktführer.

Die Vorteile liegen dabei auf der Hand: Zum einen entstehen Jugendlichen dadurch beste berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, zum anderen erhält das Unternehmen hochqualifizierte MitarbeiterInnen. Doch der größte Vorteil liegt darin, dass es für Jugendliche und für Unternehmen zu **100 % vom Bund gefördert** und somit **für alle kostenlos** ist!

Basiskurs

16.01.2018–08.02.2018

Di, Do, 18–22 Uhr

KOSTENLOS

Modul Deutsch

28.02.2018–24.04.2019

Mi, 18–22 Uhr

KOSTENLOS

Modul Englisch

08.03.2018–25.04.2019

Do, 18–22 Uhr

KOSTENLOS

Modul Deutsch

28.02.2018–24.04.2019

Mi, 18–22 Uhr

Modul Englisch

08.03.2018–25.04.2019

Do, 18–22 Uhr

Laufend finden **kostenlose bfi-Informationsveranstaltungen** statt. Weitere Informationen finden Sie auf www.bfi-stmk.at oder über die kostenlose bfi-App.

...das war der Gemeindeausflug 2017

Nach dem Motto „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ haben 28 BürgerInnen am diesjährigen Gemeindeausflug in unsere schöne Bezirkshauptstadt teilgenommen und den Ausführungen der Holzweltbotschafterinnen beim „Schwarzenberg-Rundgang“ durch Murau aufmerksam gelauscht. Nach dem Mittagessen im Gasthof Bärenwirt ging es in die „Brauerei der Sinne“, ehe man wieder Richtung Heimat fuhr. „Es ist schon erstaunlich, wie viel Neues man erfahren bzw. wieviel „neue“ Dinge man entdeckt hat, obwohl man hier zu Hause ist“, so ein begeisterter Teilnehmer.



Die Gemeinde beteiligt sich am Projekt:

„Gemeinsam sind wir stark und bleiben gesund!“

Das ist der Titel unseres Gesundheitsförderungsprojektes im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF). Gesunde, motivierte und gut ausgebildete MitarbeiterInnen sind sowohl in sozialer als auch ökonomischer Hinsicht Voraussetzung für den Erfolg eines Unternehmens. Gemeinsam mit der BVA wurden in mehreren Workshops verschiedenste Themen erarbeitet und im Zuge eines Zusammenführungsworkshop unseren Führungskräften, Bgm. Johannes Rauter und AL Hugo Geißler, präsentiert. Ziel ist es, mögliche negative Faktoren auszuräumen und das Positive noch mehr in den Vordergrund zu rücken. Ein Kompliment an unsere Moderatorin Christa Kopf von der BVA für ihre professionelle Begleitung bei den Workshops. Die MitarbeiterInnen waren anfangs etwas skeptisch und zurückhaltend; schlussendlich aber mit Begeisterung und großer Offenheit bei der Sache. Ein Dankeschön gebührt auch unserem Herrn Bürgermeister Johannes Rauter und AL Hugo

Geißler für ihre Bereitschaft, aktiv an die angesprochenen Themen heranzugehen, um den Grundsätzen und Prinzipien der BGF CHARTA zu entsprechen.



Bgm. Rauter beim Unterzeichnen der BGF CHARTA



Ein hochmotiviertes Team für unsere BürgerInnen

Abschlussprüfung an der Musikschule Murau

Martina Mohr hat Ende Mai ihre Musikschul-Abschlussprüfung mit Bravour gemeistert:

Die Prüflinge mussten Werke aus verschiedenen Stilepochen mit Klavierbegleitung, aber auch solistisch, vor einer Jury zum Besten geben und meisterten ihr Prüfungsprogramm mit bemerkenswerten Erfolgen.

Wir gratulieren Martina Mohr zur Abschlussprüfung auf der Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg sehr herzlich!



Martina Mohr mit Lehrerin Angelika Sabin, BA
© Musikschule Murau

ÖAMTC Mehrphasentraining

Achtung! Liebe Führerscheinneulinge aufgepasst! Ab sofort könnt ihr am Gemeindeamt Stadl-Predlitz (Stadl an der Mur 120) einen Gutschein für ein PKW- oder Motorrad Mehrphasentraining um sensationelle € 80,00 käuflich erwerben. (statt € 176,00 inkl. MwSt. OHNE verkehrspsychologischem Gruppengespräch) Der Gutschein ist in allen ÖAMTC Fahrtechnik Zentren einlösbar.

Voraussetzung: Führerscheinneulinge mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Stadl-Predlitz und einem Höchstalter von 24 Jahren.

Wir wünschen eine gute und unfallfreie Fahrt!



In weite Höhen... MV Predlitz-Turrach

Wenn ein Flugzeug sich zum ersten Mal in die Lüfte hebt, dann nennt man das den Jungfernflug. Beim Cäciliakonzert des Musikvereins Predlitz-Turrach haben die Musikerinnen und Musiker unter der Führung von Kapellmeister Christoph Lassacher einen ebensolchen hingelegt. Dort wurde nämlich das von ihm komponierte Stück „First Flight“ uraufgeführt. Neben einem abwechslungsreichen Programm, das zeitlose Klassiker, charmante Walzer, flotte Polkas, aber auch zeitgenössische Stücke und Filmmusik bot, war „First Flight“ wohl der Höhepunkt. Gänsehaut hat der Kapellmeister nicht nur während des Stückes verspürt, sondern hoffentlich auch zwei Wochen später bei der Konzertwertung. Mit 90,33 Punkten haben wir in der Stufe A die höchste Punktezahl unter den angetretenen Kapellen erreicht. Vor allem das Stück „Italian Western“ hat dort die Jury begeistert. Das flotte Tempo in der Filmmusik von Enrico Moricone bildet den Abschluss eines tollen und aufregenden Musikjahres für den MV Predlitz-Turrach, der neben dem Konzert und dem guten Ergebnis bei der Konzertwertung mit dem ersten Auftritt der Jugendblaskapelle „PRESTARA“ auf einen weiteren Höhepunkt zurückblicken kann. „PRESTARA“, das steht für Predlitz, Stadl und Ramingstein – die drei Heimatgemeinden,

aus denen die mitwirkenden Jungmusikerinnen und Jungmusiker stammen. Die Gründung der Jugendblaskapelle inklusive Konzert beim „Bartholomäusmarkt“ in Predlitz bildete den Abschluss eines Projektes, das Sarah Tripl, Katharina Rauter und Mathias Feuchter im Zuge des „Jugendreferentenseminars Nord/West 2017“ durchführten. Die Ausbildung des Blasmusikverbandes enthielt unter anderem Module wie Rhetorik, Musikvermittlung, Pädagogik, Dirigieren und Jugendorchesterleitung. Mit Jänner 2018 gibt es im Verein nunmehr drei diplomierte Jugendreferent/innen, die bestens vorbereitet ins neue Jahr starten. Ausführliche Berichte über unser Vereinsjahr wird es wie immer in unserer Vereinszeitung „s'Vorschagl“ geben, die jährlich bis zur Jahreshauptversammlung erscheint. Diese findet übrigens am 17. März 2018 statt.





Baum- und Heckenschnitt

Liegenschaftseigentümer sind gesetzlich verpflichtet, ihre Bäume und Hecken entlang der Grundgrenze zu öffentlichen Verkehrsflächen zu schneiden. Rechtzeitig zum bevorstehenden

Winter sind die Bäume und Hecken derart zu stutzen, dass ein ungehindertes Passieren bei der Schneeräumung ermöglicht wird. Wir bitten um dringende Beachtung, dass überhängende Äste auch bei Schnee-

druck nicht in den Weg hängen. Um die gewünschte Schneeräumung garantieren zu können, ersuchen wir alle Grundbesitzer um dringende Beachtung und dieser Pflicht nachzukommen!

Schneeräumpflicht

Seitens der Gemeinde Stadl-Predlitz wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung i.f.g.F., hingewiesen:

- Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.
- Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.
- Die genannten Personen haben

ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

- Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Stadl-Predlitz weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung

der Gemeinde Stadl-Predlitz handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann,

- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt und
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Stadl-Predlitz ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch in diesem Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich sein wird.

JAHRESWECHSEL – SYLVESTER

Ein Appell an ALLE:

Die Bevölkerung wird gebeten, dass sie sich an die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetz 2010 hält!

Bitte beschränken sie das Abfeuern von Raketen und Knallkörpern ausschließlich auf den 31. Dezember 2017!

Denken sie dabei an die vielen Haus- und vor allem Wildtiere, die den Jahreswechsel in panischer Angst verbringen.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass abgeschossene Raketen ein erhebliches Müllproblem darstellen; bitte kontrollieren sie am Neujahrstag die „Umgebung“ ihrer Abschussstelle und tragen sie dazu bei, dass der „Restmüll“ nicht auf den Feldern liegen bleibt.

Herzlichen Dank für ihr Verständnis!

Skibus auf die Turracher Höhe

Stadl – Predlitz – Turrachbahn (16.12.2017 bis 02.04.2018, an Ferien-, Sams-, Sonn- und Feiertagen)

Stadl Feriendorf Paal ab 9.00, Stadl Bahnhof 9.03, GH Murtalerhof 9.05, GH Ortner 9.07, Url 9.10, Elnach 9.15,

Predlitz Dorfplatz 9.25, Turrachbahn an 9.45.

Rückfahrt Talstation Turrachbahn ab 16.00, Predlitz an 16.20, Stadl an 16.30;

Infos unter: 0699/ 161 200 11



Floriantag 2017



Bürgerversammlung NMS Stadl



Bartholomäusmarkt



FAMILY OF POWER u.
das Schulbus-Team



Verabschiedung Pfarrer Ewald Pristavec



Alles Gute für die Geschäftseröffnung!



Sieglinde Süssenbacher neue Leiterin im Kindergarten Stadl



Gemeindeausflug – „Brauerei d. Sinne“



BildungsCampusteam zu Besuch bei LR Ursula Lackner in Graz



BildungsCampus-Veranstaltung



Herbstfest des OMV Stadl



Unwetterschäden – Einach-Berg



U23 und Junioren Wildwasser-WM auf der Mur



Sanierung Rutschung Gemeindestraße – Einach-Berg



Weckruf OMV Stadl



Unser neues Kommunalfahrzeug



Beschilderung Wanderweg



Zaunerrichtung beim Dorfheim in Einach



Neuer Pfarrer Petre Solomes



Aufräumarbeiten Unwetterschäden Einach-Berg



Festakt 60 Jahre LJ Einach



Eröffnung Seeblick-Bufferet



20 Jahre Fernwärme Turracher Höhe